

QUALITÄTSBERICHT 2022

gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V

Urologische Klinik München – Planegg

Wir helfen Ihnen gesund zu werden



Inhalt

Einleitung	5
Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses	8
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	8
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	8
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	8
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	9
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	11
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	11
A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung	11
A-7.2 Aspekte der Barrierefreiheit	11
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	12
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	13
A-10 Gesamtfallzahlen	13
A-11 Personal des Krankenhauses	14
A-11.1 Ärzte und Ärztinnen	14
A-11.2 Pflegepersonal	14
A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik	16
A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal	17
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	18
A-12.1 Qualitätsmanagement	18
A-12.2 Klinisches Risikomanagement	18
A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte	20
A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement	22
A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit	23
A-12.6 Prävention von und Hilfe bei Missbrauch und Gewalt	26
A-13 Besondere apparative Ausstattung	27
A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V ..	28
14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung	28
14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung	28
14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)	28
Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen	29
B-[1].1 Urologie	29
B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten	29
B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	30
B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	33
B-[1].6 Diagnosen nach ICD	33
B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	37
B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	53
B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	57

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	59
B-[1].11 Personelle Ausstattung.....	60
B-11.1 Ärztinnen und Ärzte	60
B-11.2 Pflegepersonal	60
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik.....	62
B-[2].1 Anästhesie und Intensivmedizin.....	63
B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten	63
B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	64
B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung.....	64
B-[2].6 Diagnosen nach ICD	64
B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	64
B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	65
B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	65
B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	65
B-[2].11 Personelle Ausstattung.....	66
B-11.1 Ärztinnen und Ärzte	66
B-11.2 Pflegepersonal	66
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik.....	67
B-[3].1 Gynäkologie	68
B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten	68
B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	69
B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	69
B-[3].6 Diagnosen nach ICD	69
B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	69
B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	70
B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	72
B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	72
B-[3].11 Personelle Ausstattung.....	73
B-11.1 Ärztinnen und Ärzte	73
B-11.2 Pflegepersonal	73
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik.....	74
B-[4].1 Allgemeine Chirurgie	75
B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten	75
B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	76
B-[4].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung.....	76
B-[4].6 Diagnosen nach ICD	76
B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	76
B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	78

B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	78
B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	79
B-[4].11 Personelle Ausstattung.....	80
B-11.1 Ärztinnen und Ärzte.....	80
B-11.2 Pflegepersonal	80
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik.....	81
Teil C - Qualitätssicherung.....	82
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V.....	82
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	82
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	82
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V.....	82
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung").....	82
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V.....	82
C-8 Pflegepersonaluntergrenzen im Berichtsjahr.....	82
C-10 Umsetzung von Anforderungen an die Anwendung von Arzneimitteln für neuartige Therapien	83

Einleitung

Hinweis zur COVID-19-Pandemie im Berichtsjahr 2022:

Vor dem Hintergrund der COVID-19- Pandemie hat der G-BA seit März 2020 die Inhalte und Verfahren unterschiedlicher Qualitätssicherungsverfahren an die besonderen Rahmenbedingungen angepasst (vgl. G-BA- Beschluss vom 27. März 2020 bzw. 21. April 2022). Aber auch jenseits der Qualitätssicherungsverfahren hat die Pandemie im Jahr 2022 bedeutsam Einfluss auf die Versorgung in Krankenhäusern genommen. Diese Effekte können sich auch in den Qualitätsberichten im Berichtsjahr 2022 widerspiegeln. So können etwa die Angaben in einigen Berichtsteilen deutlich von den Angaben aus den vorherigen Berichtsjahren abweichen, was einen direkten Vergleich einzelner Berichtsjahre nicht immer möglich macht. Dennoch stellen die Angaben im Qualitätsbericht die Strukturen und das Leistungsgeschehen in den Krankenhäusern für das Berichtsjahr 2022 transparent dar und erfüllen damit eine wichtige Aufgabe für Patientinnen und Patienten sowie die zuweisenden Ärztinnen und Ärzte.

Bild der Einrichtung / Organisationseinheit



Haupteingang Urologische Klinik (Drohnenaufnahme)

Einleitungstext

Im Herzen des Würmtals, am südwestlichen Rand Münchens, in der Gemeinde Planegg wurde die Urologische Klinik erbaut. Der Gründer und damalige Chefarzt Dr. med. Rudolf Castringius eröffnete 1970 die Einrichtung mit 40 Betten. Seitdem ist unser Krankenhaus im Krankenhausplan des Freistaates Bayern eingetragen. Bereits in den Jahren 1974 und 1978 erfolgten Kapazitätserweiterungen, die die Bettenzahl nahezu verdoppelten. Mittlerweile verfügt die Klinik über 75 Betten.

Im Juli 2002 erfolgte ein Chefarzt- und Trägerwechsel. Aufgrund umfangreicher Baumaßnahmen, die 2006 abgeschlossen wurden, zählt unser Haus zu einer der modernsten urologischen Fachkliniken Deutschlands. 2012 fanden weitere Planungen statt. Die Umsetzung der Erweiterungs- und Umbaumaßnahmen begann

schließlich 2014 und wurde 2017 abgeschlossen. Der vergrößerte OP- und Funktionstrakt bietet die Möglichkeit zu einer großzügigeren Raumgestaltung mit modernster Diagnostik. Die Umgestaltung des vollverglasteten Eingangsbereiches entspricht unserem hohen Anspruch an ein einladendes, helles und freundliches Ambiente.

Im Jahr 2007 erfolgte die Einführung eines Qualitätsmanagementsystems (DIN EN ISO 9001:2000) - 2010 folgte die Zertifizierung nach DIN ISO 9001:2008 durch die DEKRA. Die Rezertifizierung in den Folgejahren und die Umstellung auf DIN ISO 9001:2015 wurde jeweils erfolgreich bestanden.

Die Urologische Klinik ist seit Mai 2009 das erste zertifizierte Prostatazentrum in München (zertifiziert durch den Dachverband der Prostatazentren Deutschland e. V.) und somit eine hochspezialisierte Anlaufstelle für Männer mit gut- und bösartigen Prostataerkrankungen. Ein interdisziplinäres Netzwerk aus Spezialisten verschiedener Fachrichtungen ermöglicht eine individuelle und ganzheitliche Diagnostik und Beratung.

Im Jahr 2010 wurde das Harnsteinzentrum gegründet. Das spezialisierte Ärzteteam verfügt über eine umfassende Erfahrung in der Diagnostik und Behandlung von Harnsteinen.

Seit 2017 werden Roboter-assistierte Eingriffe (da Vinci) in der Klinik vorgenommen und das Zentrum für Rekonstruktive Urogenitalchirurgie wurde etabliert.

Durch die Zusammenfassung des Fachwissens in sogenannten Kompetenzzentren wird eine hochspezialisierte Versorgung gewährleistet. Unter einem Dach sind in der Klinik vereint:

- Prostatazentrum
- Harnsteinzentrum
- Beckenbodenzentrum
- Uro-Onkologie
- Brachytherapie
- Uro-Radiologie
- Andrologie
- Roboter-Chirurgie
- Zentrum für Rekonstruktive Urogenitalchirurgie

- Plastische und ästhetische Chirurgie, Intimästhetik

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person

Name	Tom Jahn
Position	Qualitätsmanagementbeauftragter
Telefon	089 / 85693 - 2566
Fax	089 / 85693 - 2526
E-Mail	jahn@ukmp.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person

Name	Prof. Dr. med. Martin Kriegmair
Position	Klinikdirektor, Geschäftsführer
Telefon.	089 / 85693 - 0
Fax	089 / 8596671
E-Mail	info@ukmp.de

Weiterführende Links

URL zur Homepage	http://www.ukmp.de
Weitere Links	<ul style="list-style-type: none">◦ https://www.linkedin.com/company/urologische-klinik-m%C3%BCnchen-planegg/ (LinkedIn)◦ https://www.instagram.com/urologieplanegg/ (Instagram)

Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

Name	Urologische Klinik München - Planegg
Institutionskennzeichen	260911810
Standortnummer aus dem Standortverzeichnis	771065000
alte Standortnummer	00
Hausanschrift	Germeringer Straße 32 82152 Planegg
Postanschrift	Germeringer Straße 32 82152 Planegg
Telefon	089 / 85693 - 0
E-Mail	info@ukmp.de
Internet	http://www.ukmp.de

Ärztliche Leitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Prof. Dr. med. Maximilian Kriegmair	Klinikdirektor, Chefarzt Urologie	089 / 85693 - 2517	089 / 4141768 - 55	info@ukmp.de
Prof. Dr. med. Martin Kriegmair	Klinikdirektor, Chefarzt Urologie	089 / 85693 - 2517	089 / 4141768 - 55	info@ukmp.de
Dr. med. Ralph Oberneder	Klinikdirektor, Chefarzt Urologie	089 / 85693 - 2517	089 / 4141768 - 55	info@ukmp.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Heike Fleischmann	Stationsleitung	089 / 85693 - 2454		fleischmann@ukmp.de
Annemarie Pleyer	Stationsleitung	089 / 85693 - 2452		pleyer@ukmp.de
Manuela Vattig-Bauer	Stationsleitung	089 / 85693 - 2453		vattig@ukmp.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Silke Leppin	Verwaltungsleitung	089 / 85693 - 2511	089 / 85693 - 2523	leppin@ukmp.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name	Medical Team Clinic (MTC) GmbH
Art	privat

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus? trifft nicht zu

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP04	Atemgymnastik/-therapie	Durch monatliche Veranstaltung für Patienten und individuell nach Bedarf am Patientenbett
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	externe Seelsorger aller Religionen aus umliegenden Gemeinden
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	Bei Bedarf ist eine ausgebildete Diätassistentin im Haus
MP15	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	Erweitertes Entlassmanagement nach PEOPSA-Standard (u.a. Wiedereingliederung, Absicherung Sozialleistungen, Schwerbehindertenantrag, Rezepterstellung Heil- & Hilfsmittel)
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	Mitarbeiterin mit entsprechender Qualifikation im Haus vorhanden
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	Beckenbodentraining für Mann und Frau, Patienteninformationstage
MP24	Manuelle Lymphdrainage	Zusammenarbeit mit externen Physiotherapeuten
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	Zusammenarbeit mit externen Physiotherapeuten
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	Zusammenarbeit mit externen Physiotherapeuten
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	Beckenbodentherapie für interessierte als öffentliche Veranstaltung einmal monatlich im Haus
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	Interne und externe Psychoonkologin im Haus an 2 Tagen die Woche verfügbar. Konsiliarisch auch außerhalb der angemeldeten Zeit
MP37	Schmerztherapie/-management	Akutschmerztherapie, Tumorschmerztherapie
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patientinnen und Patienten sowie Angehörigen	Anleitung für Patienten und Angehörige in der Stomaversorgung
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	
MP45	Stomatherapie/-beratung	Zusammenarbeit mit externer Beratung
MP51	Wundmanagement	erfolgt durch ausgebildetes Pflegepersonal, Spezialmatratzen zur Versorgung von Dekubitus-Wunden
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	Selbsthilfegruppen Prostatakrebs, Nierenkrebs, Hodenkrebs und Blasenkrebs, Selbsthilfegruppe Erektile Dysfunktion
MP63	Sozialdienst	Beantragung von Anschlussheilbehandlungen und Pflegestufen, Organisation der häuslichen Pflege, Beratung unserer Patienten und ihrer Angehörigen

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	Informationsveranstaltungen für Patientinnen und Patienten sowie Fachpersonal
MP68	Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege	Im Rahmen des Entlassmanagement sind Kapazitäten bei ambulanten Pflegediensten vorgehalten

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	URL	Kommentar / Erläuterung
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM40	Empfangs- und Begleitedienst für Patientinnen und Patienten sowie Besucherinnen und Besucher durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter		
NM42	Seelsorge/spirituelle Begleitung		
NM49	Informationsveranstaltungen für Patientinnen und Patienten		regelmäßige Informationsveranstaltungen (z. B. Frauen- und Männergesundheitsstage)
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsbedarfen		
NM69	Information zu weiteren nicht-medizinischen Leistungsangeboten des Krankenhauses (z. B. Fernseher, WLAN, Tresor, Telefon, Schwimmbad, Aufenthaltsraum)		u.a. kostenfreies Internet, Entertainmentsystem an jedem Bett, kostenlose Parkmöglichkeiten auf dem Klinikgelände und in näherer Umgebung

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung

Name	Danny Kaufmann
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Qualitätsmanagement
Telefon	089 / 85693 - 2550
Fax	089 / 85693 - 2526
E-Mail	danny.kaufmann@ukmp.de

A-7.2 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF06	Zimmerausstattung mit rollstuhlgerechten Sanitäranlagen	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug (innen/außen)	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucherinnen und Besucher	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF17	Geeignete Betten für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF22	Hilfsmittel für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF24	Diätische Angebote	auf Anfrage
BF25	Dolmetscherdienste	Sprachen u.a.: Englisch, Französisch, Russisch, Italienisch, Portugiesisch, Polnisch

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	Sowohl ärztliches als auch medizinisches Personal mit verschiedensten Sprachkenntnisse im Haus
BF29	Mehrsprachiges Informationsmaterial über das Krankenhaus	Klinikbroschüren auf Deutsch, Englisch
BF30	Mehrsprachige Internetseite	Deutsch, Englisch, Russisch
BF33	Barrierefreie Erreichbarkeit für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	Alle patientenrelevante Bereiche der Klinik sind barrierefrei
BF34	Barrierefreie Erschließung des Zugangs- und Eingangsbereichs für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	Alle patientenrelevante Bereiche der Klinik sind barrierefrei
BF37	Aufzug mit visueller Anzeige	Visuelle Anzeige im Aufzug vorhanden. Kabinenruf außen auf Rollstuhlhöhe und mit Licht hinterlegt. Ebenso in der Kabine sowie eine erweiterte Anzeige auf Augenhöhe mit Anzeige Stockwerk und Fahrtrichtung
BF39	„Informationen zur Barrierefreiheit“ auf der Internetseite des Krankenhauses	
BF40	Barrierefreie Eigenpräsentation/Informationsdarbietung auf der Krankenhaushomepage	
BF41	Barrierefreie Zugriffsmöglichkeiten auf Notrufsysteme	Diverse Möglichkeiten für einen Notruf rund ums Bett, Sanitäranlagen und sonstige Bereiche im Zimmer integriert. Auf den Stationstoiletten sind ebenfalls barrierefreie Notrufsysteme integriert.

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar / Erläuterung
FL01	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	Prof. Dr. med. Martin Kriegmair: Professor an der Ludwig-Maximilians-Universität München, Prof. Dr. med. Maximilian Kriegmair: Professor an der Universität Heidelberg - med. Fakultät Mannheim, CA Dr. med. Ralph Oberneder: Lehrauftrag an der Ludwig-Maximilians-Universität München
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	volle Weiterbildungsermächtigung Urologie, Weiterbildungsermächtigung 18 Monate Anästhesie, Zusatz-Weiterbildung Medikamentöse Tumortherapie, Famulaturen und Pflegedienstpraktika im Rahmen des Medizinstudiums
FL05	Teilnahme an multizentrischen Phase-I/II-Studien	Teilnahme erfolgt im Rahmen unseres Studienzentrums

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	39,42
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	39,12
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,30
Ambulante Versorgung	7,12
Stationäre Versorgung	32,30

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	26,27
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	25,97
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,30
Ambulante Versorgung	4,25
Stationäre Versorgung	22,02
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen	0
-----------------	---

Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

A-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	77,93
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	76,53
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	1,40
Ambulante Versorgung	11,50
Stationäre Versorgung	66,43

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	19,57
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	19,57
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	3,29
Stationäre Versorgung	16,28

Gesundheits- und Kinderkrankenfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	3,66
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,66
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	3,66

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	1,2
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,2
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	1,2

Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0,8
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,8
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,8

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	4,97
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,97
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	4,97

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	1

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	2,26
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,26
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,18
Stationäre Versorgung	2,08

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	1,42
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,42
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	1,42

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	1,42
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,42
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	1,42

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	6,31
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,31
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	4,18
Stationäre Versorgung	2,13

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	5,08
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,08
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	4,18
Stationäre Versorgung	0,9

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal 40,00

A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom Psychologen

Anzahl Vollkräfte	0,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00

Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

Spezielles therapeutisches Personal	Physiotherapeutin und Physiotherapeut (SP21)
Anzahl Vollkräfte	0,35
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,25
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,1
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,35
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Zusatzqualifikation in der Stomatherapie (SP27)
Anzahl Vollkräfte	0,1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,1
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,1
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement (SP28)
Anzahl Vollkräfte	0,4
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,4
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,4
Kommentar/ Erläuterung	

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Name	Tom Jahn
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Qualitätsmanagementbeauftragter
Telefon	089 85693 2566
Fax	089 85693 2526
E-Mail	jahn@ukmp.de

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	Vertreter jeder Abteilung / jedes Funktionsbereichs
Tagungsfrequenz des Gremiums	quartalsweise

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Name	Dr. med. Astrid Klinger
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefärztin Anästhesie
Telefon	089 85693 2518
Fax	089 85693 2118
E-Mail	klinger@ukmp.de

A-12.2.2 Lenkungsgremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht? ja – wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Qualitätsmanagementhandbuch 2023-11-15
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM03	Mitarbeiterbefragungen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	Qualitätsmanagementhandbuch 2023-11-15
RM05	Schmerzmanagement	Qualitätsmanagementhandbuch 2023-11-15
RM06	Sturzprophylaxe	Qualitätsmanagementhandbuch 2023-11-15
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Qualitätsmanagementhandbuch 2023-11-15
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Qualitätsmanagementhandbuch 2023-11-15

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Qualitätsmanagementhandbuch 2023-11-15
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	<input type="checkbox"/> Tumorkonferenzen <input type="checkbox"/> Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen <input type="checkbox"/> Pathologiebesprechungen <input type="checkbox"/> Palliativbesprechungen <input type="checkbox"/> Qualitätszirkel
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwarteter Blutverlust	Qualitätsmanagementhandbuch 2023-11-15
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Qualitätsmanagementhandbuch 2023-11-15
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Qualitätsmanagementhandbuch 2023-11-15
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Qualitätsmanagementhandbuch 2023-11-15
RM18	Entlassungsmanagement	Qualitätsmanagementhandbuch 2023-11-15

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Existiert ein einrichtungsinternes Fehlermeldesystem? Ja

Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet? Ja

Tagungsfrequenz bei Bedarf

Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit Erhöhung der Arzneimittelsicherheit durch klinisch pharmazeutische Beratung durch Krankenhausapothekerin, Weiterbildung Antibiotic Stewards, elektronisch gestützter Aufklärungsprozess, IT-gestützte Medikationsunterstützung, Armbänder zur Patientenidentifikation

Einrichtungsinterne Fehlermeldesysteme

Nr.	Einrichtungsinternes Fehlermeldesystem	Zusatzangaben
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2023-11-15
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	bei Bedarf
IF03	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	monatlich

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem Ja

Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet? Ja

Tagungsfrequenz bei Bedarf

Einrichtungsübergreifende Fehlermeldesysteme

Nummer	Einrichtungsübergreifendes Fehlermeldesystem
EF03	KH-CIRS (Deutsche Krankenhausgesellschaft, Deutscher Pflegerat, Bundesärztekammer)

A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte

A-12.3.1 Hygienepersonal

Krankenhaustygeniker und Krankenhaustygenikerinnen	1	extern
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	2	§ 8 Bayerische Medizinhygieneverordnung (MedHygV)
Hygienefachkräfte (HFK)	2	
Hygienebeauftragte in der Pflege	9	
Eine Hygienekommission wurde eingerichtet	<input type="checkbox"/>	Ja
Tagungsfrequenz der Hygienekommission		halbjährlich

Vorsitzender der Hygienekommission

Name	Dr. med. Ralph Oberneder
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt Urologie
Telefon	089 85693 2132
Fax	
E-Mail	info@ukmp.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Werden am Standort zentrale Venenkatheter eingesetzt?	<input type="checkbox"/>	ja
Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor?	<input type="checkbox"/>	ja

Der Standard thematisiert insbesondere

Hygienische Händedesinfektion	<input type="checkbox"/>	ja
Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum	<input type="checkbox"/>	ja
Beachtung der Einwirkzeit	<input type="checkbox"/>	ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Sterile Handschuhe	<input type="checkbox"/>	ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriler Kittel	<input type="checkbox"/>	ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Kopfhaube	<input type="checkbox"/>	ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Mund-Nasen-Schutz	<input type="checkbox"/>	ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriles Abdecktuch	<input type="checkbox"/>	ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input type="checkbox"/>	ja

Standard Liegedauer ZVK

Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor?	<input type="checkbox"/>	ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input type="checkbox"/>	ja

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprophylaxe und Antibiotikatherapie

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor?	<input type="checkbox"/> ja
Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst?	<input type="checkbox"/> ja
Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	<input type="checkbox"/> ja
Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprohylaxe liegt vor?	<input type="checkbox"/> ja

Der Standard thematisiert insbesondere

Indikationsstellung zur Antibiotikaprohylaxe	<input type="checkbox"/> ja
Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage)	<input type="checkbox"/> ja
Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprohylaxe?	<input type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	<input type="checkbox"/> ja
Die standardisierte Antibiotikaprohylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft?	<input type="checkbox"/> ja

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor?	<input type="checkbox"/> ja
--	-----------------------------

Der interne Standard thematisiert insbesondere

Hygienische Händedesinfektion (vor, gegebenenfalls während und nach dem Verbandwechsel)	<input type="checkbox"/> ja
Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe))	<input type="checkbox"/> ja
Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden	<input type="checkbox"/> ja
Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundaufgabe	<input type="checkbox"/> ja
Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion	<input type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input type="checkbox"/> ja

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Allgeminestationen wurde für das Berichtsjahr erhoben?	<input type="checkbox"/> Ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgeminestationen	41 ml/Patiententag
Ist eine Intensivstation vorhanden?	<input type="checkbox"/> Nein
Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen?	<input type="checkbox"/> ja

A-12.3.2.5 Umgang mit Patientinnen und Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

Die standardisierte Information der Patientinnen und Patienten mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke (www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html)	<input type="checkbox"/> ja
Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patientinnen und Patienten liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedlung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden).	<input type="checkbox"/> ja

Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen? ja

Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patientinnen und Patienten? ja

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar / Erläuterung
HMO 1	Öffentlich zugängliche Berichterstattung zu Infektionsraten	https://www.ukmp.de/images/content/PDF/QM/Infektionsstatistik.pdf	
HMO 2	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	<input type="checkbox"/> HAND-KISS	
HMO 3	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	Projektgruppe effizientes Hygienemanagement der BKG, Hygienenetzwerk Pflege München	
HMO 4	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Teilnahme (ohne Zertifikat)	
HMO 5	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten	bei Bedarf	
HMO 9	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen	monatlich	

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt. ja

Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	<input type="checkbox"/> ja
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	<input type="checkbox"/> ja
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	<input type="checkbox"/> ja
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	<input type="checkbox"/> ja
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	<input type="checkbox"/> Ja
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	<input type="checkbox"/> Ja
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren	<input type="checkbox"/> ja
Patientenbefragungen	<input type="checkbox"/> ja
Einweiserbefragungen	<input type="checkbox"/> ja

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Tom Jahn	Qualitätsmanagementbeauftragter	089 85693 2566	089 85693 2526	jahn@ukmp.de

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Karin Buchsteiner	Leitende Studienassistentin	089 85693 2525		buchsteiner@ukmp.de

A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe oder ein zentrales Gremium, die oder das sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht? ja – Arzneimittelkommission

A-12.5.2 Verantwortliche Person

Name	Dr. med. Marco Galle
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt Anästhesie
Telefon	089 85693 0
Fax	

E-Mail info@ukmp.de

A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Anzahl Apotheker	1
Anzahl weiteres pharmazeutisches Personal	1
Kommentar/ Erläuterung	

A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, z. B. besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Das Krankenhaus stellt hier dar, mit welchen Aspekten es sich bereits auseinandergesetzt, bzw. welche Maßnahmen es konkret umgesetzt hat.

Die folgenden Aspekte können, ggf. unter Verwendung von Freitextfeldern, dargestellt werden:

- Aufnahme ins Krankenhaus, inklusive Anamnese

Dargestellt werden können Instrumente und Maßnahmen zur Ermittlung der bisherigen Medikation (Arzneimittelanamnese), der anschließenden klinischen Bewertung und der Umstellung auf die im Krankenhaus verfügbare Medikation (Hausliste), sowie zur Dokumentation, sowohl der ursprünglichen Medikation der Patientin oder des Patienten als auch der für die Krankenhausbehandlung angepassten Medikation.

- Medikationsprozess im Krankenhaus

Im vorliegenden Rahmen wird beispielhaft von folgenden Teilprozessen ausgegangen:
Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation

- Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung.

Dargestellt werden können hierzu Instrumente und Maßnahmen zur sicheren Arzneimittelverordnung, z. B. bezüglich Leserlichkeit, Eindeutigkeit und Vollständigkeit der Dokumentation, aber auch bezüglich Anwendungsgebiet, Wirksamkeit, Nutzen-Risiko-Verhältnis, Verträglichkeit (inklusive potentieller Kontraindikationen, Wechselwirkungen u. Ä.) und Ressourcenabwägungen. Außerdem können Angaben zur Unterstützung einer zuverlässigen Arzneimittelbestellung, -abgabe und -anwendung bzw. -verabreichung gemacht werden.

- Entlassung

Dargestellt werden können insbesondere die Maßnahmen der Krankenhäuser, die sicherstellen, dass eine strukturierte und sichere Weitergabe von Informationen zur Arzneimitteltherapie an weiterbehandelnde Ärztinnen und Ärzte, sowie die angemessene Ausstattung der Patientinnen und Patienten mit Arzneimittelinformationen, Medikationsplan und Medikamenten bzw. Arzneimittelverordnungen erfolgt.

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS01	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu AMTS bezogenen Themen		

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS02	Vorhandensein adressatengerechter und themenspezifischer Informationsmaterialien für Patientinnen und Patienten zur ATMS z. B. für chronische Erkrankungen, für Hochrisikoarzneimittel, für Kinder		
AS03	Verwendung standardisierter Bögen für die Arzneimittel-Anamnese	Qualitätsmanagementhandbuch 2023-11-15	
AS04	Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses (z. B. Einlesen von Patientenstammdaten oder Medikationsplan, Nutzung einer Arzneimittelwissensdatenbank, Eingabemaske für Arzneimittel oder Anamneseinformationen)		
AS05	Prozessbeschreibung für einen optimalen Medikationsprozess (z. B. Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation – Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung)	Qualitätsmanagementhandbuch 2023-11-15	
AS06	SOP zur guten Verordnungspraxis	Qualitätsmanagementhandbuch 2023-11-15	
AS07	Möglichkeit einer elektronischen Verordnung, d. h. strukturierte Eingabe von Wirkstoff (oder Präparatename), Form, Dosis, Dosisfrequenz (z. B. im KIS, in einer Verordnungssoftware)		
AS08	Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (z. B. Lauer-Taxe®, ifap klinikCenter®, Gelbe Liste®, Fachinfo-Service®)		
AS09	Konzepte zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung von Arzneimitteln	<input type="checkbox"/> Bereitstellung einer geeigneten Infrastruktur zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung <input type="checkbox"/> Zubereitung durch pharmazeutisches Personal <input type="checkbox"/> Anwendung von gebrauchsfertigen Arzneimitteln bzw. Zubereitungen	

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS10	Elektronische Unterstützung der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/> Vorhandensein von elektronischen Systemen zur Entscheidungsunterstützung (z.B. Meona®, Rpdoc®, AIDKlinik®, ID Medics® bzw. ID Diacos® Pharma)	
AS11	Elektronische Dokumentation der Verabreichung von Arzneimitteln		
AS12	Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern	<input type="checkbox"/> Fallbesprechungen <input type="checkbox"/> Maßnahmen zur Vermeidung von Arzneimittelverwechslung <input type="checkbox"/> Spezielle AMTS-Visiten (z. B. pharmazeutische Visiten, antibiotic stewardship, Ernährung) <input type="checkbox"/> andere Maßnahme hausinternes CIRS	
AS13	Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung	<input type="checkbox"/> Aushändigung von arzneimittelbezogenen Informationen für die Weiterbehandlung und Anschlussversorgung des Patienten im Rahmen eines (ggf. vorläufigen) Entlassbriefs <input type="checkbox"/> Aushändigung des Medikationsplans <input type="checkbox"/> bei Bedarf Arzneimittel-Mitgabe oder Ausstellung von Entlassrezepten	

A-12.6 Prävention von und Hilfe bei Missbrauch und Gewalt

Gemäß § 4 Absatz 2 der Qualitätsmanagement-Richtlinie haben Einrichtungen die Prävention von und Intervention bei Gewalt und Missbrauch als Teil des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements vorzusehen. Ziel ist es, Missbrauch und Gewalt insbesondere gegenüber vulnerablen Patientengruppen, wie beispielsweise Kindern und Jugendlichen oder hilfsbedürftigen Personen, vorzubeugen, zu erkennen, adäquat darauf zu reagieren und auch innerhalb der Einrichtung zu verhindern. Das jeweilige Vorgehen wird an Einrichtungsgröße, Leistungsspektrum und den Patientinnen und Patienten ausgerichtet, um so passgenaue Lösungen zur Sensibilisierung der Teams sowie weitere geeignete vorbeugende und intervenierende Maßnahmen festzulegen. Dies können u. a. Informationsmaterialien, Kontaktadressen, Schulungen/Fortbildungen, Verhaltenskodizes, Handlungsempfehlungen/Interventionspläne oder umfassende Schutzkonzepte sein.

Werden Präventions- und Interventionsmaßnahmen zu Missbrauch und Gewalt als Teil des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements vorgesehen? Ja

Werden Kinder und/oder Jugendliche versorgt? Ja Standard bei Feststellung (sexueller) Gewalt bei Kindern und Jugendliche liegt vor

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
SK01	Informationsgewinnung zur Thematik		Regelmäßige Schulungen für den Beauftragten

SK02	Fortbildungen der Mitarbeiter/-innen		Fortbildungsangebote im QM-Handbuch. Mitarbeiter haben die Möglichkeit kostenlos an diesen Fortbildungen teilzunehmen
SK03	Aufklärung		Informationsmaterial liegt den Abteilungen vor
SK04	Verhaltenskodex mit Regeln zum achtsamen Umgang mit Kindern und Jugendlichen		Verhaltenskodex durch Informationsmaterial bekannt
SK05	Altersangemessene Beschwerdemöglichkeiten		mündliche, schriftliche und telefonische Meldestellen eingerichtet
SK06	Spezielle Vorgaben zur Personalauswahl		Bei weiblichen Patienten werden nur weibliche Pflegekräfte eingesetzt
SK07	Sonstiges		
SK08	Interventionsplan Verbindliches Verfahren zum Vorgehen in Kinderschutzfällen und insbesondere beim Verdacht auf (sexuelle) Gewalt	2023-11-15	Verbindliches Verfahren im QM-Handbuch hinterlegt
SK09	Sonstiges		
SK10	Handlungsempfehlungen zum Umgang/ zur Aufarbeitung aufgetretener Fälle		
SK11	Sonstiges		

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA08	Computertomograph (CT)(X)		Nein	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
AA21	Lithotripter (ESWL)		keine Angabe erforderlich	im Bedarfsfall Zugriff auf mobile ESWL
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)(X)		Nein	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
AA33	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz		Ja	
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren		Ja	konvektive Wasserdampfablation bei gutartiger Prostatavergrößerung (benigne Prostatahyperplasie)
AA71	Roboterassistiertes Chirurgie-System		Ja	da Vinci XI

A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V

Alle Krankenhäuser gewährleisten Notfallversorgung und haben allgemeine Pflichten zur Hilfeleistung im Notfall. Darüber hinaus hat der Gemeinsame Bundesausschuss ein gestuftes System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern im entgeltrechtlichen Sinne geregelt. Das bedeutet, dass Krankenhäuser, die festgelegte Anforderungen an eine von drei Notfallstufen erfüllen, durch Vergütungszuschläge finanziell unterstützt werden. Krankenhäuser, die die Anforderungen an eine der drei Stufen nicht erfüllen, erhalten keine Zuschläge. Nimmt ein Krankenhaus nicht am gestuften System von Notfallstrukturen teil und gewährleistet es nicht eine spezielle Notfallversorgung, sieht der Gesetzgeber Abschläge vor.

14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung

Die Notfallstufe oder Nichtteilnahme wurde noch nicht vereinbart

14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung

14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)

Das Krankenhaus verfügt über eine Notdienstpraxis, die von der Kassenärztlichen Vereinigung in oder an dem Krankenhaus eingerichtet wurde.	nein
Die Notfallambulanz des Krankenhauses ist gemäß § 75 Absatz 1 b Satz 2 Halbsatz 2 Alternative 2 SGB V in den vertragsärztlichen Notdienst durch eine Kooperationsvereinbarung mit der Kassenärztlichen Vereinigung eingebunden.	nein

Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

B-[1].1 Urologie

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Urologie
Fachabteilungsschlüssel	2200
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Dr. med. Ralph Oberneder
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt, Klinikdirektion
Telefon	089 / 85693 - 2517
Fax	089 / 4141768 - 55
E-Mail	info@ukmp.de
Strasse / Hausnummer	Germeringerstraße 32
PLZ / Ort	82152 Planegg
URL	

Name	Prof. Dr. med. Martin Kriegmair
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt, Klinikdirektion
Telefon	089 / 85693 - 2517
Fax	089 / 4141768 - 55
E-Mail	info@ukmp.de
Strasse / Hausnummer	Germeringerstraße 32
PLZ / Ort	82152 Planegg
URL	

Name	Prof. Dr. med. Maximilian Kriegmair
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt, Klinikdirektion
Telefon	089 / 85693 - 2517
Fax	089 / 4141768 - 55
E-Mail	info@ukmp.de
Strasse / Hausnummer	Germeringerstraße 32
PLZ / Ort	82152 Planegg
URL	

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V

Keine Zielvereinbarungen getroffen

Kommentar/Erläuterung

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VD14	Andrologie	Entfernung Krampfader des Hodens (= Varikozele), Korrektur Penisverkrümmung (= IPP, angeborene Penisverkrümmung), Abklärung und Therapie von unerfülltem Kinderwunsch, Laboruntersuchungen zur frühzeitigen Erkennung von Hormonstörungen des Mannes, Abklärung bei Potenzstörungen (erektile Dysfunktion)
VG07	Inkontinenzchirurgie	operative Therapie bei Stressharninkontinenz, z.B.: Bandeinlage unter die Harnröhre, schließmuskelnahe submucöse Injektionsbehandlung, künstlicher Harnröhrenschließmuskel operative Therapie bei Dranginkontinenz, z.B.: Botulinumtoxin-Injektionen in die Blasenwand
VG16	Urogynäkologie	operative Therapie bei Harninkontinenz und Beckenbodensenkungen, innovative Operationen mit Gewebeersatz, minimal-invasive Techniken; Kontakt: beckenbodenzentrum@ukmp.de
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	Sonographie sämtlicher Harnorgane und männlicher Geschlechtsorgane, inkl. Nieren, Blase, Harnröhre, Prostata, Hoden und Penis
VR04	Duplexsonographie	
VR06	Endosonographie	transrektale hochauflösende Sonographie der Prostata, ggf. ergänzend Elastographie und Histoscanning
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbstständige Leistung	intraoperative Darstellung der Harnwege, insbesondere der Harnleiter und des Nierenhohlsystems
VR10	Computertomographie (CT), nativ	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
VR14	Optische laserbasierte Verfahren	Entfernung der gutartigen Prostatavergrößerung (benigne Prostatahyperplasie) mittels Holmium-Laser-Enukleation (HoLEP)
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
VR33	Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden	Unter Narkose werden reiskorngroße, mit radioaktivem Jod angereicherte Strahlenkörper (Seeds) mithilfe spezieller Hohlnadeln über den Damm ultraschallgeteuert in der Prostata abgelegt. Vorteile: hohe Zieldosis im krebstragenden Organ, geringes Risiko für Strahlenschäden in Nachbarorganen
VR37	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie	erfolgt computergestützt und mittels Ultraschalluntersuchung
VU00	Fusionsbiopsie Prostata	Modernes frühdiagnostisches Biopsieverfahren zur Erkennung von Prostatakrebs bei dem MRT-Aufnahmen und Ultraschallbilder kombiniert werden, um eine effiziente Gewebeentnahme zu gewährleisten Weitere Informationen: http://www.fusionsbiopsieprostata.de/
VU00	Operation angeborener oder erworbener Harnabflussstörungen	Kontrastmitteldarstellung der ableitenden Harnwege, inklusive Nierenbecken, Harnleiter, Harnblase und Harnröhre
VU00	Operation angeborener oder erworbener Harnabflussstörungen	Nierenbeckenplastik bei Ureterabgangsenge, Ureter-Reimplantation, Antirefluxoperationen
VU00	Operationen an den äußeren Genitalien	Wasserbruchoperation (Hydrozelenoperation), Spermatozelenabtragung, Beschneidungen, Varikozelentherapie (hohe oder tiefe Venenligatur), Hodenfixierung, Vasektomie (Durchtrennung der Samenleiter) Weitere Informationen zur Vasektomie: http://www.vasektomieinmuenchen.de
VU00	Wasserdampfablation Prostata	konvektive Wasserdampfablation bei gutartiger Prostatavergrößerung (benigne Prostatahyperplasie)
VU01	Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	endoskopische / ureteroskopische Steinentfernung, perkutane (mini-) Nephrolitholapaxie (PNL), offene operative Entfernung von (großen) Harnblasensteinen Weitere Informationen: http://www.harnsteinzentrum-muenchen.de/ Kontakt: harnsteinzentrum@ukmp.de

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	operative Therapie beim Nierenzellkarzinom: organerhaltende, operative Entfernung des Nierentumors, Tumornephrektomie bei sehr großen Tumoren (ggf. mit Entfernung des Harnleiters), systemische Therapie mit antitumoralen Substanzen bei metastasiertem Nierenzellkarzinom, Supportivtherapie
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	Endoskopie des gesamten oberen und unteren Harntrakts, Steintherapie, Tumorabtragung mittels transurethraler Resektion der Harnblase (TUR-B), ggf. unterstützende photodynamische Diagnostik (PDD)
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	operative Therapie: Prostatakarzinom (mittels radikaler Prostatektomie, ggf. nerverhaltend), gutartige Prostatavergrößerung (transurethrale Resektion (TUR-P), offene Adenomentfernung), Hodenkarzinom (Hodenentfernung, Residualtumorresektion, Chemotherapie), Behandlung des Peniskarzinoms
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	Diagnostik und Therapie von Infektionen des Urogenitaltrakts, mikrobiologische Diagnostik und gezielte (intravenöse) Antibiose
VU08	Kinderurologie	Diagnostik und Therapie urologischer Erkrankungen im Kindesalter, z.B.: Phimoseoperationen, Operationen bei Hodenhochstand, operative Korrektur angeborener urogenitaler Fehlbildungen, endoskopische Abklärung einer Harnabflussstörung mit/ohne Zystomanometrie
VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase	Nierenbeckenplastik bei Ureterabgangsenge, Antirefluxoperation bei vesikoureterorenalem Reflux und rezidiv. Harnwegsinfektionen, Harnröhrenrekonstruktion bei Harnröhrenengen nach traumatischen Harnröhrenverletzungen oder bei angeborenen Fehlbildungen (z.B. Hypospadie)
VU11	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	Roboter-assistierte (da Vinci) radikale Prostatektomie sowie Roboter-assistierte Eingriffe an der Niere, laparoskopische Nierenzystenabtragung und Nierenbeckenplastik

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	Endourologische Eingriffe, Transurethrale Resektion der Prostata (TUR-P) und Harnblase (TUR-B), photodynamische Diagnostik (PDD), Endoskopie des gesamten oberen und unteren Harntrakts, Steintherapie
VU13	Tumorchirurgie	Prostatakarzinom (radikale Prostatektomie, ggf. nerverhaltend), Hodenkarzinom (Hodenentfernung, Residualtumorresektion, Chemotherapie), Peniskarzinom (Penektomie mit plastischer Rekonstruktion Harnröhrenausgang), Nierenkarzinom (radikale Tumornephrektomie, Adrenalektomie, Nierenteilresektion)
VU14	Spezialsprechstunde	Andrologie, Urogynäkologie, urologische Onkologie, Harnsteinsprechstunde, Beckenbodensprechstunde, Rekonstruktive Urogenitalchirurgie
VU17	Prostatazentrum	Aufgrund unseres zertifizierten Prostatazentrums sind wir eine hochspezialisierte Anlaufstelle für Männer mit gut- und bösartigen Prostataerkrankungen. Ein interdisziplinäres Netzwerk aus Medizinspezialisten ermöglicht eine ganzheitliche Diagnostik und Beratung. prostatazentrum@ukmp.de
VU18	Schmerztherapie	
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik	Urodynamik, Uroflowmetrie, Elastographie, HistoScanning (3-dimensionaler Ultraschall der Prostata), Miktionszystographie, Infusionsurographie, PCA3-Test, UroVysion-Test

B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	3163
Teilstationäre Fallzahl	9

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
C61	505	Bösartige Neubildung der Prostata
C67.8	419	Bösartige Neubildung: Harnblase, mehrere Teilbereiche überlappend
N40	344	Prostatahyperplasie
F64.0	221	Transsexualismus
N39.0	146	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
N20.0	114	Nierenstein
N30.2	82	Sonstige chronische Zystitis
R31	78	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
C67.2	77	Bösartige Neubildung: Laterale Harnblasenwand

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
N81.1	67	Zystozele
C64	62	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
N13.21	58	Hydronephrose bei Obstruktion durch Ureterstein
N39.3	52	Belastungsinkontinenz [Stressinkontinenz]
N32.0	50	Blasenhalsobstruktion
N45.9	38	Orchitis, Epididymitis und Epididymoorchitis ohne Abszess
N13.3	37	Sonstige und nicht näher bezeichnete Hydronephrose
N35.8	35	Sonstige Harnröhrenstriktur
D09.0	33	Carcinoma in situ: Harnblase
N13.5	33	Abknickung und Striktur des Ureters ohne Hydronephrose
N20.1	27	Ureterstein
N99.18	27	Harnröhrenstriktur nach sonstigen medizinischen Maßnahmen
D30.3	26	Gutartige Neubildung: Harnblase
T83.4	26	Mechanische Komplikation durch sonstige Prothesen, Implantate oder Transplantate im Genitaltrakt
N10	24	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N13.61	24	Hydronephrose bei Ureterstriktur, anderenorts nicht klassifiziert, mit Infektion der Niere
T83.1	22	Mechanische Komplikation durch sonstige Geräte oder Implantate im Harntrakt
N13.1	19	Hydronephrose bei Ureterstriktur, anderenorts nicht klassifiziert
I89.8	18	Sonstige näher bezeichnete nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
N48.6	18	Induratio penis plastica
C65	16	Bösartige Neubildung des Nierenbeckens
D30.0	16	Gutartige Neubildung: Niere
N20.2	16	Nierenstein und Ureterstein gleichzeitig
C62.1	14	Bösartige Neubildung: Deszendierter Hoden
N21.0	14	Stein in der Harnblase
N36.1	14	Harnröhrendivertikel
N13.20	12	Hydronephrose bei Obstruktion durch Nierenstein
N13.29	11	Hydronephrose bei Obstruktion durch Nieren- und Ureterstein, Steinlokalisierung nicht näher bezeichnet
N81.6	11	Rektozele
N99.10	11	Harnröhrenstriktur-Rezidiv nach vorangegangener Operation einer Harnröhrenstriktur
C66	10	Bösartige Neubildung des Ureters
N43.2	10	Sonstige Hydrozele
N13.68	9	Sonstige und nicht näher bezeichnete Pyonephrose
N36.0	9	Harnröhrenfistel
N41.3	9	Prostatzystitis
N13.63	8	Hydronephrose bei Obstruktion durch Ureterstein mit Infektion der Niere
N44.0	8	Hodentorsion
N13.65	7	Sonstige und nicht näher bezeichnete Hydronephrose mit Infektion der Niere
N45.0	7	Orchitis, Epididymitis und Epididymoorchitis mit Abszess
T81.4	7	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
N41.0	6	Akute Prostatitis
N82.0	6	Vesikovaginalfistel
T81.0	6	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
T81.8	6	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
C60.1	5	Bösartige Neubildung: Glans penis
C67.0	5	Bösartige Neubildung: Trigonum vesicae
C68.0	5	Bösartige Neubildung: Urethra
N13.0	5	Hydronephrose bei ureteropelviner Obstruktion

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
N13.62	5	Hydronephrose bei Obstruktion durch Nierenstein mit Infektion der Niere
N28.1	5	Zyste der Niere
N28.88	5	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Niere und des Ureters
N32.8	5	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Harnblase
N41.2	5	Prostataabszess
N42.1	5	Kongestion und Blutung der Prostata
N49.2	5	Entzündliche Krankheiten des Skrotums
N89.5	5	Striktur und Atresie der Vagina
Z22.8	5	Keimträger sonstiger Infektionskrankheiten
N13.60	4	Hydronephrose bei ureteropelviner Obstruktion mit Infektion der Niere
N99.3	4	Prolaps des Scheidenstumpfes nach Hysterektomie
N99.5	4	Funktionsstörung eines äußeren Stomas des Harntraktes
N99.8	4	Sonstige Krankheiten des Urogenitalsystems nach medizinischen Maßnahmen
T83.0	4	Mechanische Komplikation durch einen Harnwegskatheter (Verweilkatheter)
C77.2	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intraabdominale Lymphknoten
D41.0	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Niere
N13.64	< 4	Hydronephrose bei Obstruktion durch Nieren- und Ureterstein, Steinlokalisation nicht näher bezeichnet, mit Infektion der Niere
N30.4	< 4	Strahlenzystitis
N82.1	< 4	Sonstige Fisteln zwischen weiblichem Harn- und Genitaltrakt
R33	< 4	Harnverhaltung
S39.80	< 4	Penisfraktur
T81.3	< 4	Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert
T82.7	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
T83.5	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch Prothese, Implantat oder Transplantat im Harntrakt
A49.0	< 4	Staphylokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
A49.8	< 4	Sonstige bakterielle Infektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation
C67.6	< 4	Bösartige Neubildung: Ostium ureteris
C67.7	< 4	Bösartige Neubildung: Urachus
D70.10	< 4	Arzneimittelinduzierte Agranulozytose und Neutropenie: Kritische Phase unter 4 Tage
D70.18	< 4	Sonstige Verlaufsformen der arzneimittelinduzierten Agranulozytose und Neutropenie
F64.9	< 4	Störung der Geschlechtsidentität, nicht näher bezeichnet
I86.1	< 4	Skrotumvarizen
K40.20	< 4	Doppelseitige Hernia inguinalis, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
K43.2	< 4	Narbenhernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän
M13.15	< 4	Monarthritis, anderenorts nicht klassifiziert: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
N15.10	< 4	Nierenabszess
N17.91	< 4	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 1
N21.1	< 4	Urethralstein
N30.1	< 4	Interstitielle Zystitis (chronisch)
N32.1	< 4	Vesikointestinalfistel
N32.3	< 4	Harnblasendivertikel
N36.2	< 4	Harnröhrenkarunkel
N36.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Harnröhre
N43.4	< 4	Spermatozele
N44.1	< 4	Hydatidentorsion
N48.4	< 4	Impotenz organischen Ursprungs

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
N50.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der männlichen Genitalorgane
N81.3	< 4	Totalprolaps des Uterus und der Vagina
N82.3	< 4	Fistel zwischen Vagina und Dickdarm
N89.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete nichtentzündliche Krankheiten der Vagina
N90.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete nichtentzündliche Krankheiten der Vulva und des Perineums
R10.3	< 4	Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches
R50.2	< 4	Medikamenten-induziertes Fieber [Drug fever]
R52.1	< 4	Chronischer unbeeinflussbarer Schmerz
R59.0	< 4	Lymphknotenvergrößerung, umschrieben
S30.2	< 4	Prellung der äußeren Genitalorgane
S37.1	< 4	Verletzung des Harnleiters
S37.22	< 4	Ruptur der Harnblase
T83.6	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch Prothese, Implantat oder Transplantat im Genitaltrakt
T86.51	< 4	Nekrose eines Hauttransplantates
A04.70	< 4	Enterokolitis durch Clostridium difficile ohne Megakolon, ohne sonstige Organkomplikationen
A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
A49.9	< 4	Bakterielle Infektion, nicht näher bezeichnet
C44.5	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut des Rumpfes
C50.8	< 4	Bösartige Neubildung: Brustdrüse, mehrere Teilbereiche überlappend
C51.8	< 4	Bösartige Neubildung: Vulva, mehrere Teilbereiche überlappend
C60.2	< 4	Bösartige Neubildung: Penischaft
C67.5	< 4	Bösartige Neubildung: Harnblasenhals
C77.5	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intrapelvine Lymphknoten
C79.88	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger näher bezeichneter Lokalisationen
C82.1	< 4	Folikuläres Lymphom Grad II
C85.2	< 4	Mediastinales (thymisches) großzelliges B-Zell-Lymphom
D09.1	< 4	Carcinoma in situ: Sonstige und nicht näher bezeichnete Harnorgane
D25.1	< 4	Intramurales Leiomyom des Uterus
D30.2	< 4	Gutartige Neubildung: Ureter
D35.0	< 4	Gutartige Neubildung: Nebenniere
D41.4	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Harnblase
J06.8	< 4	Sonstige akute Infektionen an mehreren Lokalisationen der oberen Atemwege
J96.00	< 4	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ I [hypoxisch]
J96.10	< 4	Chronische respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ I [hypoxisch]
K40.90	< 4	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
K57.30	< 4	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
K60.3	< 4	Analfistel
K61.2	< 4	Anorektalabszess
K65.09	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete akute Peritonitis
K85.80	< 4	Sonstige akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
L02.2	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf
L02.4	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten
L03.3	< 4	Phlegmone am Rumpf
L90.5	< 4	Narben und Fibrosen der Haut
L92.8	< 4	Sonstige granulomatöse Krankheiten der Haut und der Unterhaut

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
L98.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Haut und der Unterhaut
M48.08	< 4	Spinal(kanal)stenose: Sakral- und Sakrokokzygealbereich
N11.8	< 4	Sonstige chronische tubulointerstitielle Nephritis
N15.11	< 4	Perinephritischer Abszess
N17.93	< 4	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 3
N26	< 4	Schrumpfniere, nicht näher bezeichnet
N30.0	< 4	Akute Zystitis
N31.2	< 4	Schlaaffe neurogene Harnblase, anderenorts nicht klassifiziert
N34.0	< 4	Harnröhrenabszess
N34.2	< 4	Sonstige Urethritis
N39.41	< 4	Überlaufinkontinenz
N39.42	< 4	Dranginkontinenz
N42.0	< 4	Prostatastein
N43.1	< 4	Infizierte Hydrozele
N47	< 4	Vorhauthypertrophie, Phimose und Paraphimose
N49.88	< 4	Entzündliche Krankheiten sonstiger näher bezeichneter männlicher Genitalorgane
N50.0	< 4	Hodenatrophie
N73.6	< 4	Peritoneale Adhäsionen im weiblichen Becken
N81.2	< 4	Partialprolaps des Uterus und der Vagina
N81.5	< 4	Vaginale Enterozele
N81.8	< 4	Sonstiger Genitalprolaps bei der Frau
N93.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete abnorme Uterus- oder Vaginalblutung
N94.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Zustände im Zusammenhang mit den weiblichen Genitalorganen und dem Menstruationszyklus
Q53.1	< 4	Nondescensus testis, einseitig
Q55.2	< 4	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Hodens und des Skrotums
Q55.6	< 4	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Penis
Q85.0	< 4	Neurofibromatose (nicht bösartig)
R39.0	< 4	Urin-Extravasation
R52.2	< 4	Sonstiger chronischer Schmerz
R57.2	< 4	Septischer Schock
T19.0	< 4	Fremdkörper in der Harnröhre

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-132.3	3453	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
5-573.41	552	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Resektion: Fluoreszenzgestützt mit Hexaminolävlulinsäure
5-572.1	498	Zystostomie: Perkutan
3-13f	408	Zystographie
8-133.1	364	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Entfernung
8-132.1	358	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
3-992	336	Intraoperative Anwendung der Verfahren
5-601.1	336	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Elektroresektion mit Trokarzystostomie
3-13d.5	333	Urographie: Retrograd
5-987.0	331	Anwendung eines OP-Roboters: Komplexer OP-Roboter
5-604.52	242	Radikale Prostatovesikulektomie: Laparoskopisch, gefäß- und nervenerhaltend: Mit regionaler Lymphadenektomie
3-035	234	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-646.0	186	Operationen zur Genitalorganumwandlung: Genitalorgantransformation von weiblich zu männlich
8-137.10	175	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral
8-137.00	169	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral
3-13d.6	164	Urographie: Perkutan
5-985.x	151	Lasertechnik: Sonstige
5-550.30	115	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Entfernung eines Steines mit Desintegration (Lithotripsie): Perkutan-transrenal
8-138.1	115	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters: Entfernung
5-581.1	108	Plastische Meatotomie der Urethra: Meatusplastik
5-713.2	100	Operationen an der Klitoris: Plastische Rekonstruktion
1-661	99	Diagnostische Urethrozystoskopie
3-225	90	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-603.00	85	Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Suprapubisch-transvesikal: Offen chirurgisch
8-137.20	85	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Entfernung: Transurethral
5-561.7	78	Inzision, Resektion und (andere) Erweiterung des Ureterostiums: Bougierung, transurethral
5-901.1b	78	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Bauchregion
5-050.7	71	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transposition, primär: Nerven Leiste und Beckenboden
5-585.1	70	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Urethrotomia interna, unter Sicht
5-601.0	67	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Elektroresektion
5-902.6c	67	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-584.7x	66	Rekonstruktion der Urethra: Plastische Rekonstruktion, einzeitig: Sonstige
8-137.03	65	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Intraoperativ
1-665	64	Diagnostische Ureterorenoskopie
5-905.1c	64	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Gestielter regionaler Lappen: Leisten- und Genitalregion
5-932.41	63	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 10 cm ² bis unter 50 cm ²
5-704.00	61	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Vorderwandplastik (bei (Urethro-)Zystozele): Ohne alloplastisches Material
5-584.70	59	Rekonstruktion der Urethra: Plastische Rekonstruktion, einzeitig: Mit Präputialhaut
5-570.4	57	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Operative Ausräumung einer Harnblasentamponade, transurethral
5-573.1	57	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Inzision des Harnblasenhalses
5-703.2	56	Verschluss und (sub-)totale Exstirpation der Vagina: Kolpektomie, total
3-05c.0	54	Endosonographie der männlichen Genitalorgane: Transrektal
1-460.2	53	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Harnblase
5-553.03	53	Partielle Resektion der Niere: Teilresektion: Laparoskopisch oder retroperitoneoskopisch

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-593.20	51	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]: Mit alloplastischem Material: Spannungsfreies vaginales Band (TVT) oder transobturatorisches Band (TOT, TVT-O)
5-585.0	48	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Urethrotomia interna, ohne Sicht
8-543.22	48	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 2 Tage: 2 Substanzen
5-573.40	47	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Resektion: Nicht fluoreszenzgestützt
8-525.21	47	Sonstige Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden: Interstitielle Brachytherapie mit Implantation von permanenten Strahlern: Mehr als 10 Quellen
9-984.8	47	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
5-602.2	46	Transrektale und perkutane Destruktion von Prostatagewebe: Durch Strahlenträger
5-906.1c	46	Kombinierte plastische Eingriffe an Haut und Unterhaut: Kombination von Lappenplastiken und freiem Hauttransplantat: Leisten- und Genitalregion
5-649.51	44	Andere Operationen am Penis: Implantation einer Penisprothese: Hydraulische Prothese
5-628.4	42	Implantation, Wechsel und Entfernung einer Hodenprothese: Implantation
5-932.42	41	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 50 cm ² bis unter 100 cm ²
5-584.6	40	Rekonstruktion der Urethra: (Re-)Anastomose mit Strikturresektion
1-460.1	39	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Ureter
5-613.2	39	Plastische Rekonstruktion von Skrotum und Tunica vaginalis testis: Konstruktion und/oder Rekonstruktion des Skrotums
5-643.2	39	Plastische Rekonstruktion des Penis: (Re-)Konstruktion des Penis
5-901.1c	38	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Leisten- und Genitalregion
5-550.1	36	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Nephrostomie
5-98b.x	36	Anwendung eines flexiblen Ureterorenoskops: Sonstige
5-584.x	35	Rekonstruktion der Urethra: Sonstige
5-646.1	35	Operationen zur Genitalorganumwandlung: Genitalorgantransformation von männlich zu weiblich
5-902.68	35	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Unterarm
8-191.20	35	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband mit antiseptischen Salben: Ohne Debridement-Bad
5-582.0	34	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Exzision, offen chirurgisch
5-604.12	34	Radikale Prostatovesikulektomie: Retropubisch, gefäß- und nervenerhaltend: Mit regionaler Lymphadenektomie
5-858.03	34	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Entnahme eines fasziokutanen Lappens: Unterarm
5-716.x	33	Konstruktion und Rekonstruktion der Vulva (und des Perineums): Sonstige
5-853.53	33	Rekonstruktion von Muskeln: Transposition: Unterarm
3-207	32	Native Computertomographie des Abdomens
3-222	32	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-704.4g	32	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Scheidenstumpffixation: Vaginal, mit alloplastischem Material
5-584.3	31	Rekonstruktion der Urethra: Verschluss einer urethrokutanen Fistel
9-984.7	31	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
5-584.2	30	Rekonstruktion der Urethra: Verschluss einer Urethrostomie

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-903.6c	29	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Rotations-Plastik, großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-609.0	28	Andere Operationen an der Prostata: Behandlung einer Prostatablutung, transurethral
5-622.1	28	Orchidektomie: Skrotal, mit Epididymektomie
5-704.10	28	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Hinterwandplastik (bei Rektozele): Ohne alloplastisches Material
5-704.6a	28	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Uterusfixation: Vaginal, mit alloplastischem Material
5-604.02	26	Radikale Prostatovesikulektomie: Retropubisch: Mit regionaler Lymphadenektomie
5-645.0	26	Plastische Rekonstruktion bei männlicher Hypospadie: Meatoglanduloplastik (bei Hypospadias coronaria)
5-683.22	26	Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Mit Salpingoovariektomie, beidseitig: Vaginal, laparoskopisch assistiert
5-857.17	26	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Faszioskutaner Lappen, gefäßgestielt: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
1-464.00	25	Transrektale Biopsie an männlichen Genitalorganen: Prostata, Stanzbiopsie: Weniger als 20 Zylinder
5-561.5	25	Inzision, Resektion und (andere) Erweiterung des Ureterostiums: Resektion, transurethral
5-642.2	25	Amputation des Penis: Emaskulation
5-906.0c	25	Kombinierte plastische Eingriffe an Haut und Unterhaut: Kombinierte Lappenplastiken: Leisten- und Genitalregion
1-999.40	24	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Art des Zystoskops: Starres Zystoskop
5-705.0	24	Konstruktion und Rekonstruktion der Vagina: Mit freiem Hauttransplantat
5-705.6	24	Konstruktion und Rekonstruktion der Vagina: Mit gestielter Haut des Penis (Genitalorganumwandlung)
9-984.9	24	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
5-570.0	23	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Entfernung eines Steines, transurethral, mit Desintegration (Lithotripsie)
5-640.2	23	Operationen am Präputium: Zirkumzision
5-469.21	22	Andere Operationen am Darm: Adhäsilyse: Laparoskopisch
5-562.5	22	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Entfernung eines Steines, ureterorenoskopisch, mit Desintegration (Lithotripsie)
5-858.57	22	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Transplantation eines faszioskutanen Lappens: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
8-137.13	21	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Intraoperativ
1-465.91	19	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Genitalorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Prostata, Stanzbiopsie: 20 oder mehr Zylinder
5-902.2c	19	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, kleinflächig: Leisten- und Genitalregion
8-133.0	19	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
5-604.42	18	Radikale Prostatovesikulektomie: Laparoskopisch: Mit regionaler Lymphadenektomie
5-892.0c	18	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Leisten- und Genitalregion
5-577.00	17	Ersatz der Harnblase: Rekonstruktion mit Ileum: Offen chirurgisch

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-584.8x	17	Rekonstruktion der Urethra: Plastische Rekonstruktion, zweizeitig, erste Sitzung: Sonstige
5-643.x	17	Plastische Rekonstruktion des Penis: Sonstige
8-159.2	17	Andere therapeutische perkutane Punktion: Therapeutische perkutane Punktion einer Lymphozele
5-573.32	16	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Destruktion: Durch Elektrokoagulation
5-469.20	15	Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Offen chirurgisch
5-576.20	15	Zystektomie: Radikale Zystektomie ohne Urethrektomie, beim Mann: Offen chirurgisch
5-598.0	15	Suspensionsoperation [Zügeloperation] bei Harninkontinenz des Mannes: Mit alloplastischem Material
8-137.22	15	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]: Entfernung: Über ein Stoma
1-999.1	14	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Fluoreszenzgestützte diagnostische Verfahren
8-139.00	14	Andere Manipulationen am Harntrakt: Bougierung der Urethra: Ohne Durchleuchtung
5-541.2	13	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Relaparotomie
5-579.42	13	Andere Operationen an der Harnblase: Operative Blutstillung: Transurethral
5-613.1	13	Plastische Rekonstruktion von Skrotum und Tunica vaginalis testis: Plastische Rekonstruktion
5-649.b1	13	Andere Operationen am Penis: Wechsel einer hydraulischen Penisprothese: Vollständig, in eine hydraulische Prothese
5-716.3	13	Konstruktion und Rekonstruktion der Vulva (und des Perineums): Erweiterungsplastik des Introitus vaginae
5-932.43	13	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 100 cm ² bis unter 200 cm ²
5-562.4	12	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Entfernung eines Steines, ureterorenoskopisch
5-584.71	12	Rekonstruktion der Urethra: Plastische Rekonstruktion, einzeitig: Mit Penishaut
8-544	12	Hochgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
5-550.21	11	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Entfernung eines Steines: Ureterorenoskopisch
5-550.31	11	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Entfernung eines Steines mit Desintegration (Lithotripsie): Ureterorenoskopisch
5-554.41	11	Nephrektomie: Nephrektomie, radikal: Offen chirurgisch abdominal
5-562.9	11	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Steinreposition
5-565.00	11	Kutane Harnableitung mit Darminterponat [Conduit] (nicht kontinentes Stoma): Ureteroileokutaneostomie [Ileum-Conduit]: Offen chirurgisch
5-575.00	11	Partielle Harnblasenresektion: Teilresektion ohne Ureterneoimplantation: Offen chirurgisch
5-903.9c	11	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, großflächig: Leisten- und Genitalregion
8-543.32	11	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie: 3 Tage: 2 Substanzen
5-584.72	10	Rekonstruktion der Urethra: Plastische Rekonstruktion, einzeitig: Transplantation von Mundschleimhaut
5-611	10	Operation einer Hydrocele testis
5-649.6	10	Andere Operationen am Penis: Revision einer Penisprothese

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-137.01	10	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]: Einlegen: Perkutan-transrenal
9-984.b	10	Pflegebedürftigkeit: Erfolgreicher Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
1-460.0	9	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Nierenbecken
5-622.5	9	Orchidektomie: Radikale (inguinale) Orchidektomie (mit Epididymektomie und Resektion des Samenstranges)
5-892.1c	9	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Leisten- und Genitalregion
5-984	9	Mikrochirurgische Technik
8-137.23	9	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]: Entfernung: Intraoperativ
3-202	8	Native Computertomographie des Thorax
5-530.31	8	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
5-541.0	8	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Laparotomie
5-557.43	8	Rekonstruktion der Niere: Nierenbeckenplastik: Laparoskopisch oder retroperitoneoskopisch
5-687.0	8	Exenteration [Eviszeration] des weiblichen kleinen Beckens: Vordere
5-903.4c	8	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, kleinflächig: Leisten- und Genitalregion
8-100.b	8	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Urethrozystoskopie
8-192.0c	8	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Leisten- und Genitalregion
1-464.01	7	Transrektale Biopsie an männlichen Genitalorganen: Prostata, Stanzbiopsie: 20 oder mehr Zylinder
5-568.b0	7	Rekonstruktion des Ureters: Ureterersatz, partiell: Offen chirurgisch
5-571.1	7	Zystotomie [Sectio alta]: Entfernung eines Steines
5-576.60	7	Zystektomie: Radikale Zystektomie ohne Urethrektomie bei der Frau: Offen chirurgisch
5-589.x	7	Andere Operationen an Urethra und periurethralem Gewebe: Sonstige
5-597.00	7	Eingriffe bei artifiziellem Harnblasensphinkter: Implantation: Bulbär, 1 Cuff
5-631.2	7	Exzision im Bereich der Epididymis: Morgagni-Hydatide
5-683.01	7	Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Ohne Salpingoovariektomie: Vaginal
5-702.1	7	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes: Exzision von erkranktem Gewebe der Vagina
5-704.01	7	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Vorderwandplastik (bei (Urethro-)Zystozele): Mit alloplastischem Material
5-716.1	7	Konstruktion und Rekonstruktion der Vulva (und des Perineums): Plastische Rekonstruktion
5-892.0b	7	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Bauchregion
5-896.1c	7	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-932.44	7	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 200 cm ² bis unter 300 cm ²
8-132.2	7	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, intermittierend
8-137.11	7	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]: Wechsel: Perkutan-transrenal
3-24x	6	Andere Computertomographie-Spezialverfahren
3-82a	6	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
5-530.33	6	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-554.51	6	Nephrektomie: Nephrektomie, radikal, mit Ureterektomie: Offen chirurgisch abdominal
5-557.40	6	Rekonstruktion der Niere: Nierenbeckenplastik: Offen chirurgisch lumbal
5-581.0	6	Plastische Meatotomie der Urethra: Inzision
5-624.5	6	Orchidopexie: Skrotal
5-629.x	6	Andere Operationen am Hoden: Sonstige
5-894.1c	6	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
5-900.1c	6	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Leisten- und Genitalregion
8-137.2	6	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Entfernung
8-138.0	6	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters: Wechsel ohne operative Dilatation
8-139.01	6	Andere Manipulationen am Harntrakt: Bougierung der Urethra: Unter Durchleuchtung
3-13g	5	Urethrographie
5-553.00	5	Partielle Resektion der Niere: Teilresektion: Offen chirurgisch lumbal
5-568.d0	5	Rekonstruktion des Ureters: Ureterozystoneostomie: Offen chirurgisch
5-569.30	5	Andere Operationen am Ureter: Ureterolyse (ohne intraperitoneale Verlagerung): Offen chirurgisch
5-576.30	5	Zystektomie: Radikale Zystektomie ohne Urethrektomie, unter Schonung des Gefäß-Nerven-Bündels (potenzerhaltend), beim Mann: Offen chirurgisch
5-600.0	5	Inzision der Prostata: Transurethral
5-634.2	5	Rekonstruktion des Funiculus spermaticus: Rücklagerung bei Torsion
5-642.0	5	Amputation des Penis: Partiiell
5-706.41	5	Andere plastische Rekonstruktion der Vagina: Verschluss einer vesikovaginalen Fistel: Vaginal
9-984.a	5	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
1-336	4	Harnröhrenkalibrierung
1-460.3	4	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Urethra
1-466.00	4	Transrektale Biopsie an männlichen Genitalorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Prostata, Stanzbiopsie: Weniger als 20 Zylinder
1-999.42	4	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Art des Zystoskops: Flexibles wiederverwendbares Zystoskop
3-80x	4	Andere native Magnetresonanztomographie
5-399.7	4	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
5-406.5	4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Pelvin
5-408.20	4	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem: Drainage einer Lymphozele: Offen chirurgisch
5-530.91	4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Laparoskopisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Ohne weitere Maßnahmen
5-582.1	4	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Resektion, transurethral
5-584.81	4	Rekonstruktion der Urethra: Plastische Rekonstruktion, zweizeitig, erste Sitzung: Mit Penishaut
5-597.01	4	Eingriffe bei artifiziellem Harnblasensphinkter: Implantation: Bulbär, 2 Cuffs
5-597.2	4	Eingriffe bei artifiziellem Harnblasensphinkter: Entfernung
5-599.00	4	Andere Operationen am Harntrakt: (Teil-)Resektion oder Durchtrennung eines alloplastischen Bandes oder Netzes als Revision nach Operationen wegen Harninkontinenz oder Prolaps: Vaginal
5-643.1	4	Plastische Rekonstruktion des Penis: Streckung des Penischaftes

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-649.8	4	Andere Operationen am Penis: Entfernung einer Penisprothese
5-895.2c	4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
5-916.a0	4	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut
5-926.2k	4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Transpositionsplastik: Skrotum
8-525.3	4	Sonstige Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden: Entfernung von umschlossenen Radionukliden oder inaktiven Applikatoren unter Anästhesie
8-831.0	4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
1-463.3	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Harnorganen und männlichen Genitalorganen: Penis
1-465.90	< 4	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Genitalorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Prostata, Stanzbiopsie: Weniger als 20 Zylinder
3-200	< 4	Native Computertomographie des Schädels
3-82x	< 4	Andere Magnetresonanztomographie mit Kontrastmittel
5-408.80	< 4	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem: (Teil-)Resektion einer Lymphozele: Offen chirurgisch
5-460.10	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Ileostoma: Offen chirurgisch
5-530.1	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
5-530.3x	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Sonstige
5-536.10	< 4	Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss: Ohne alloplastisches, allogenem oder xenogenem Material
5-552.0	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Niere: Exzision, offen chirurgisch
5-552.3	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Niere: Exzision, laparoskopisch oder retroperitoneoskopisch
5-554.43	< 4	Nephrektomie: Nephrektomie, radikal: Laparoskopisch oder retroperitoneoskopisch
5-554.50	< 4	Nephrektomie: Nephrektomie, radikal, mit Ureterektomie: Offen chirurgisch lumbal
5-554.a1	< 4	Nephrektomie: Nephrektomie ohne weitere Maßnahmen: Offen chirurgisch abdominal
5-554.b1	< 4	Nephrektomie: Nephrektomie, mit Ureterektomie: Offen chirurgisch abdominal
5-564.71	< 4	Kutane Harnableitung durch Ureterokutaneostomie (nicht kontinentes Stoma): Ureterokutaneostomie: Offen chirurgisch abdominal
5-575.20	< 4	Partielle Harnblasenresektion: Teilresektion mit einseitiger Ureterneimplantation: Offen chirurgisch
5-576.70	< 4	Zystektomie: Radikale Zystektomie mit Urethrektomie bei der Frau: Offen chirurgisch
5-578.30	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Verschluss einer Harnblasen-Darm-Fistel: Offen chirurgisch
5-578.60	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Augmentation der Harnblase: Offen chirurgisch
5-579.40	< 4	Andere Operationen an der Harnblase: Operative Blutstillung: Offen chirurgisch
5-579.52	< 4	Andere Operationen an der Harnblase: Operative Dehnung: Transurethral
5-580.0	< 4	Offen chirurgische Urethrotomie und Urethrostomie: Urethrotomie

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-584.80	< 4	Rekonstruktion der Urethra: Plastische Rekonstruktion, zweizeitig, erste Sitzung: Mit Präputialhaut
5-612.1	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Partielle Resektion
5-628.2	< 4	Implantation, Wechsel und Entfernung einer Hodenprothese: Wechsel
5-628.3	< 4	Implantation, Wechsel und Entfernung einer Hodenprothese: Entfernung
5-631.1	< 4	Exzision im Bereich der Epididymis: Spermatozele
5-641.0	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Penis: Exzision
5-643.0	< 4	Plastische Rekonstruktion des Penis: Naht (nach Verletzung)
5-704.11	< 4	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Hinterwandplastik (bei Rektozele): Mit alloplastischem Material
5-706.51	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Vagina: Verschluss einer urethrovaginalen Fistel: Vaginal
5-892.1b	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Bauchregion
5-894.1b	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Bauchregion
5-903.5e	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Oberschenkel und Knie
8-137.12	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]: Wechsel: Über ein Stoma
8-148.1	< 4	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Retroperitonealraum
8-190.20	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
8-541.4	< 4	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren: In die Harnblase
8-542.12	< 4	Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 2 Substanzen
1-460.4	< 4	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Prostata
1-463.10	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Harnorganen und männlichen Genitalorganen: Prostata: Stanzbiopsie
1-465.0	< 4	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Genitalorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Niere
1-470.5	< 4	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an weiblichen Genitalorganen: Vulva
1-632.0	< 4	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs
1-666.1	< 4	Diagnostische Endoskopie einer Harnableitung: Ersatzblase
1-666.2	< 4	Diagnostische Endoskopie einer Harnableitung: Conduit
1-999.2x	< 4	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Diagnostische Anwendung eines flexiblen Ureterorenoskops: Sonstige
3-052	< 4	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-13e	< 4	Miktionszystourethrographie
3-206	< 4	Native Computertomographie des Beckens
3-228	< 4	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-804	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
3-825	< 4	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-056.8	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Bein
5-057.8	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition: Nerven Bein
5-386.a5	< 4	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Oberflächliche Venen: Oberschenkel
5-402.5	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Pelvin, offen chirurgisch
5-404.f	< 4	Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff: Pelvin, offen chirurgisch
5-406.4	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Inguinal

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-407.2	< 4	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation: Retroperitoneal (iliakal, paraaortal, parakaval)
5-467.03	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Kolon
5-530.32	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch total extraperitoneal [TEP]
5-530.34	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, präperitoneal/retromuskulär (posterior)
5-530.90	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Laparoskopisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Mit hoher Bruchsackunterbindung und Teilresektion
5-530.x	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Sonstige
5-534.1	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
5-536.0	< 4	Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss
5-541.1	< 4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Laparotomie mit Drainage
5-541.5	< 4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Lumbotomie
5-545.0	< 4	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Sekundärer Verschluss der Bauchwand (bei postoperativer Wunddehiszenz)
5-549.0	< 4	Andere Bauchoperationen: Entfernung eines Fremdkörpers aus der Bauchhöhle
5-552.6	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Niere: Destruktion, ureterorenoskopisch
5-553.01	< 4	Partielle Resektion der Niere: Teilresektion: Offen chirurgisch abdominal
5-554.b0	< 4	Nephrektomie: Nephrektomie, mit Ureterektomie: Offen chirurgisch lumbal
5-557.4x	< 4	Rekonstruktion der Niere: Nierenbeckenplastik: Sonstige
5-563.01	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: Ureterresektion, partiell: Offen chirurgisch abdominal
5-563.4	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, ureterorenoskopisch
5-566.x0	< 4	Kutane Harnableitung mit Darmreservoir (kontinentes Stoma): Sonstige: Offen chirurgisch
5-568.80	< 4	Rekonstruktion des Ureters: Ureterozystoneostomie mit Uretermodellage: Offen chirurgisch
5-568.a0	< 4	Rekonstruktion des Ureters: (Trans-)Ureteroureterostomie: Offen chirurgisch
5-570.1	< 4	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Entfernung eines Steines, perkutan-transvesikal
5-574.0	< 4	Offen chirurgische und laparoskopische Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Exzision, offen chirurgisch
5-579.22	< 4	Andere Operationen an der Harnblase: Entfernung von Schleim aus einer Ersatzharnblase: Transurethral
5-579.62	< 4	Andere Operationen an der Harnblase: Injektionsbehandlung: Transurethral
5-582.x	< 4	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Sonstige
5-591.0	< 4	Inzision und Exzision von perivesikalem Gewebe: Inzision
5-597.34	< 4	Eingriffe bei artifiziellem Harnblasensphinkter: Wechsel: Isolierter Wechsel, 1 Cuff
5-597.36	< 4	Eingriffe bei artifiziellem Harnblasensphinkter: Wechsel: Isolierter Wechsel des Reservoirs [Ballon]
5-597.4	< 4	Eingriffe bei artifiziellem Harnblasensphinkter: Revision
5-601.x	< 4	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Sonstige
5-609.3	< 4	Andere Operationen an der Prostata: Dilatation der prostatistischen Harnröhre

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-610.1	< 4	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis: Drainage
5-622.0	< 4	Orchidektomie: Skrotal, ohne Epididymektomie
5-624.x	< 4	Orchidopexie: Sonstige
5-636.2	< 4	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens: Resektion [Vasoresektion]
5-639.2	< 4	Andere Operationen an Funiculus spermaticus, Epididymis und Ductus deferens: Adhäsiolyse des Funiculus spermaticus
5-640.5	< 4	Operationen am Präputium: Lösung von Präputialverklebungen
5-705.2	< 4	Konstruktion und Rekonstruktion der Vagina: Mit myokutanem Transpositionsappen
5-706.21	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Vagina: Verschluss einer rekto(kolo-)vaginalen Fistel: Vaginal
5-707.21	< 4	Plastische Rekonstruktion des kleinen Beckens und des Douglasraumes: Enterozelenplastik ohne alloplastisches Material: Vaginal
5-712.0	< 4	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vulva: Exzision
5-713.x	< 4	Operationen an der Klitoris: Sonstige
5-718.x	< 4	Andere Operationen an der Vulva: Sonstige
5-857.98	< 4	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen, gefäßgestielt: Oberschenkel und Knie
5-894.xc	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Leisten- und Genitalregion
5-896.1b	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Bauchregion
5-901.0e	< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Oberschenkel und Knie
5-901.1a	< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Brustwand und Rücken
5-902.4e	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Oberschenkel und Knie
5-903.xc	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Sonstige: Leisten- und Genitalregion
5-932.46	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 400 cm ² bis unter 500 cm ²
5-983	< 4	Reoperation
5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
6-002.pa	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg
8-137.02	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Über ein Stoma
8-153	< 4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-192.08	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Unterarm
1-440.9	< 4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Stufenbiopsie am oberen Verdauungstrakt
1-460.5	< 4	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Stufenbiopsie
1-463.8	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Harnorganen und männlichen Genitalorganen: Skrotum
1-693.x	< 4	Diagnostische Endoskopie der Harnwege durch Inzision und intraoperativ: Sonstige
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
1-859.x	< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration: Sonstige
1-999.02	< 4	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Anwendung eines diagnostischen Navigationssystems: Sonographisch

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
3-13d.0	< 4	Urographie: Intravenös
3-604	< 4	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
3-805	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
5-048.3	< 4	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transplantation: Nerven Arm
5-054.3	< 4	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transplantation und Transposition: Nerven Arm
5-072.00	< 4	Adrenalektomie: Ohne Ovariektomie: Offen chirurgisch lumbal
5-334.x	< 4	Rekonstruktion an Lunge und Bronchien: Sonstige
5-339.65	< 4	Andere Operationen an Lunge und Bronchien: Plastische Deckung bronchialer oder vaskulärer Anastomosen und/oder Nähte: Mit Pleura
5-347.1	< 4	Operationen am Zwerchfell: Naht (nach Verletzung), offen chirurgisch
5-388.5x	< 4	Naht von Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: Sonstige
5-389.55	< 4	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca interna
5-401.5x	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Inguinal, offen chirurgisch: Sonstige
5-402.4	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Inguinal, offen chirurgisch
5-404.d	< 4	Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff: Retroperitoneal (iliakal, paraaortal, parakaval), offen chirurgisch
5-404.h	< 4	Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff: Inguinal
5-406.2	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Paraaortal
5-449.d3	< 4	Andere Operationen am Magen: Clippen: Endoskopisch
5-454.20	< 4	Resektion des Dünndarmes: Segmentresektion des Ileums: Offen chirurgisch
5-454.x	< 4	Resektion des Dünndarmes: Sonstige
5-455.02	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Segmentresektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
5-455.71	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Offen chirurgisch mit Anastomose
5-460.50	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Sigmoideostoma: Offen chirurgisch
5-464.5x	< 4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Korrektur einer parastomalen Hernie: Sonstige
5-464.x2	< 4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Sonstige: Ileum
5-467.02	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Ileum
5-469.11	< 4	Andere Operationen am Darm: Bridenlösung: Laparoskopisch
5-469.2x	< 4	Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Sonstige
5-486.0	< 4	Rekonstruktion des Rektums: Naht (nach Verletzung)
5-490.1	< 4	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Exzision
5-491.0	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln: Inzision (Spaltung)
5-511.11	< 4	Cholezystektomie: Einfach, laparoskopisch: Ohne laparoskopische Revision der Gallengänge
5-530.00	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Mit hoher Bruchsackunterbindung und Teilresektion
5-530.02	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Mit Funikulolyse und Hodenverlagerung
5-530.71	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Bei Rezidiv, mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
5-534.03	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Ohne weitere Maßnahmen

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-534.x	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Sonstige
5-536.44	< 4	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandersatz, bei einer horizontalen Defektbreite von weniger als 10 cm
5-536.4h	< 4	Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, mit Komponentenseparation (nach Ramirez), mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material, bei einer horizontalen Defektbreite von 10 cm oder mehr
5-540.2	< 4	Inzision der Bauchwand: Entfernung eines Fremdkörpers
5-543.x	< 4	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Sonstige
5-547.1	< 4	Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung: Beckenwand
5-547.x	< 4	Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung: Sonstige
5-549.x	< 4	Andere Bauchoperationen: Sonstige
5-551.0	< 4	Offen chirurgische Nephrotomie, Nephrostomie, Pyelotomie und Pyelostomie: Nephrotomie
5-551.2	< 4	Offen chirurgische Nephrotomie, Nephrostomie, Pyelotomie und Pyelostomie: Pyelotomie
5-553.13	< 4	Partielle Resektion der Niere: Teilresektion mit Ureterektomie: Laparoskopisch oder retroperitoneoskopisch
5-553.21	< 4	Partielle Resektion der Niere: Teilresektion mit Kaltperfusion: Offen chirurgisch abdominal
5-553.23	< 4	Partielle Resektion der Niere: Teilresektion mit Kaltperfusion: Laparoskopisch oder retroperitoneoskopisch
5-553.x3	< 4	Partielle Resektion der Niere: Sonstige: Laparoskopisch oder retroperitoneoskopisch
5-554.40	< 4	Nephrektomie: Nephrektomie, radikal: Offen chirurgisch lumbal
5-557.41	< 4	Rekonstruktion der Niere: Nierenbeckenplastik: Offen chirurgisch abdominal
5-560.2	< 4	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters: Bougierung, transurethral
5-561.2	< 4	Inzision, Resektion und (andere) Erweiterung des Ureterostiums: Inzision, transurethral
5-563.00	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: Ureterresektion, partiell: Offen chirurgisch lumbal
5-563.0x	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: Ureterresektion, partiell: Sonstige
5-563.11	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie: Ureterektomie: Offen chirurgisch abdominal
5-565.10	< 4	Kutane Harnableitung mit Darminterponat [Conduit] (nicht kontinentes Stoma): Ureterokolokutaneostomie [Kolon-/Sigma-Conduit]: Offen chirurgisch
5-565.40	< 4	Kutane Harnableitung mit Darminterponat [Conduit] (nicht kontinentes Stoma): Revision des Darminterponates: Offen chirurgisch
5-566.00	< 4	Kutane Harnableitung mit Darmreservoir (kontinentes Stoma): Anlegen eines Ileumreservoirs: Offen chirurgisch
5-566.80	< 4	Kutane Harnableitung mit Darmreservoir (kontinentes Stoma): Revision des Darmreservoirs: Offen chirurgisch
5-568.10	< 4	Rekonstruktion des Ureters: Reanastomose: Offen chirurgisch
5-572.5	< 4	Zystostomie: Operative Dilatation eines Zystostomiekanals mit Anlegen eines dicklumigen suprapubischen Katheters
5-573.0	< 4	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Inzision

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-576.10	< 4	Zystektomie: Einfach, bei der Frau: Offen chirurgisch
5-578.00	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Naht (nach Verletzung): Offen chirurgisch
5-578.01	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Naht (nach Verletzung): Laparoskopisch
5-578.40	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Harnblasenhalsplastik: Offen chirurgisch
5-579.00	< 4	Andere Operationen an der Harnblase: Entfernung eines Steines aus einer Ersatzharnblase: Offen chirurgisch
5-579.x0	< 4	Andere Operationen an der Harnblase: Sonstige: Offen chirurgisch
5-579.x2	< 4	Andere Operationen an der Harnblase: Sonstige: Transurethral
5-580.1	< 4	Offen chirurgische Urethrotomie und Urethrostomie: Urethrostomie
5-582.3	< 4	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Destruktion, transurethral
5-583.2	< 4	Urethrektomie als selbständiger Eingriff: Radikal, beim Mann
5-583.x	< 4	Urethrektomie als selbständiger Eingriff: Sonstige
5-584.5	< 4	Rekonstruktion der Urethra: (Re-)Anastomose nach Verletzung
5-584.a	< 4	Rekonstruktion der Urethra: Plastische (Re-)Konstruktion bei weiblicher Hypospadie
5-589.2	< 4	Andere Operationen an Urethra und periurethralem Gewebe: Inzision von periurethralem Gewebe
5-590.8x	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Resektion von Gewebe ohne sichere Organzuordnung: Sonstige
5-594.0	< 4	Suprapubische (urethrovesikale) Zügeloperation [Schlingenoperation]: Mit Faszie
5-594.30	< 4	Suprapubische (urethrovesikale) Zügeloperation [Schlingenoperation]: Mit alloplastischem Material: Nicht adjustierbar
5-596.6	< 4	Andere Harninkontinenzoperationen: Urethro(zysto)lyse bei der Frau
5-597.31	< 4	Eingriffe bei artifiziellem Harnblasensphinkter: Wechsel: Vollständig, bulbär, 2 Cuffs
5-597.35	< 4	Eingriffe bei artifiziellem Harnblasensphinkter: Wechsel: Isolierter Wechsel, 2 Cuffs
5-602.0	< 4	Transrektale und perkutane Destruktion von Prostatagewebe: Durch Hitze
5-603.2	< 4	Exzision und Destruktion von Prostatagewebe: Offen chirurgisch, perineal
5-604.01	< 4	Radikale Prostatovesikulektomie: Retropubisch: Ohne regionale Lymphadenektomie
5-604.21	< 4	Radikale Prostatovesikulektomie: Perineal: Ohne regionale Lymphadenektomie
5-604.22	< 4	Radikale Prostatovesikulektomie: Perineal: Mit laparoskopischer regionaler Lymphadenektomie
5-604.41	< 4	Radikale Prostatovesikulektomie: Laparoskopisch: Ohne regionale Lymphadenektomie
5-605	< 4	Andere Exzision und Destruktion von Prostatagewebe
5-607.1	< 4	Inzision und Exzision von periprostatischem Gewebe: Inzision und Drainage
5-612.0	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Exzision einer Fistel
5-630.1	< 4	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici: Resektion der V. spermatica (und A. spermatica) [Varikozelenoperation], inguinal
5-630.3	< 4	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici: Resektion der V. spermatica (und A. spermatica) [Varikozelenoperation], abdominal, offen chirurgisch
5-633.1	< 4	Epididymektomie: Total
5-640.0	< 4	Operationen am Präputium: Frenulotomie

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-641.1	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Penis: Destruktion
5-645.21	< 4	Plastische Rekonstruktion bei männlicher Hypospadie: Konstruktion der Urethra: Mit Penishaut
5-649.1	< 4	Andere Operationen am Penis: Adhäsiolyse
5-651.85	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Exzisionsbiopsie: Vaginal
5-657.x2	< 4	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung: Sonstige: Endoskopisch (laparoskopisch)
5-683.00	< 4	Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Ohne Salpingoovariektomie: Offen chirurgisch (abdominal)
5-689.01	< 4	Andere Inzision und Exzision des Uterus: Radikale Trachelektomie: Vaginal
5-692.05	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Parametrien: Exzision: Vaginal
5-701.2	< 4	Inzision der Vagina: Vaginotomie
5-702.2	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes: Exzision von erkranktem Gewebe des Douglasraumes
5-703.1	< 4	Verschluss und (sub-)totale Exstirpation der Vagina: Kolpektomie, subtotal
5-703.x	< 4	Verschluss und (sub-)totale Exstirpation der Vagina: Sonstige
5-704.4e	< 4	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Scheidenstumpffixation: Vaginal, ohne alloplastisches Material, mit Fixation an den Ligg. sacrouterina
5-704.5g	< 4	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Zervixstumpffixation: Vaginal, mit alloplastischem Material
5-704.5x	< 4	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Zervixstumpffixation: Sonstige
5-704.69	< 4	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Uterusfixation: Vaginal, ohne alloplastisches Material, mit Fixation am Lig. sacrospinale oder Lig. sacrotuberale
5-705.x	< 4	Konstruktion und Rekonstruktion der Vagina: Sonstige
5-706.5x	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Vagina: Verschluss einer urethrovaginalen Fistel: Sonstige
5-707.1	< 4	Plastische Rekonstruktion des kleinen Beckens und des Douglasraumes: Douglasplastik
5-707.2x	< 4	Plastische Rekonstruktion des kleinen Beckens und des Douglasraumes: Enterozelenplastik ohne alloplastisches Material: Sonstige
5-710	< 4	Inzision der Vulva
5-713.1	< 4	Operationen an der Klitoris: Klitoridektomie
5-800.xf	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Sonstige: Symphyse
5-852.a8	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Oberschenkel und Knie
5-857.18	< 4	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Fasziokutaner Lappen, gefäßgestielt: Oberschenkel und Knie
5-857.78	< 4	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Myokutaner Lappen, gefäßgestielt: Oberschenkel und Knie
5-857.9x	< 4	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen, gefäßgestielt: Sonstige
5-858.53	< 4	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Transplantation eines fasziokutanen Lappens: Unterarm
5-892.0e	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberschenkel und Knie
5-892.1d	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Gesäß
5-892.1e	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Oberschenkel und Knie
5-892.2b	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Bauchregion

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-892.3c	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Leisten- und Genitalregion
5-894.1e	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie
5-895.2a	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
5-895.2b	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Bauchregion
5-895.2e	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie
5-895.3c	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Leisten- und Genitalregion
5-896.0b	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Bauchregion
5-896.0c	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Leisten- und Genitalregion
5-900.0c	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Leisten- und Genitalregion
5-900.1b	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Bauchregion
5-901.1e	< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Oberschenkel und Knie
5-902.xx	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Sonstige: Sonstige
5-903.1c	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Rotations-Plastik, kleinflächig: Leisten- und Genitalregion
5-903.4x	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, kleinflächig: Sonstige
5-903.6e	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Rotations-Plastik, großflächig: Oberschenkel und Knie
5-903.xx	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Sonstige: Sonstige
5-904.1c	< 4	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Entnahmestelle: Gestielter regionaler Lappen: Leisten- und Genitalregion
5-907.0b	< 4	Revision einer Hautplastik: Narbenkorrektur (nach Hautplastik): Bauchregion
5-907.0c	< 4	Revision einer Hautplastik: Narbenkorrektur (nach Hautplastik): Leisten- und Genitalregion
5-907.2c	< 4	Revision einer Hautplastik: Revision einer lokalen Lappenplastik: Leisten- und Genitalregion
5-907.3c	< 4	Revision einer Hautplastik: Revision eines gestielten regionalen Lappens: Leisten- und Genitalregion
5-911.0b	< 4	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Gewebsreduktionsplastik (Straffungsoperation): Bauchregion
5-925.xk	< 4	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle: Sonstige: Skrotum
5-932.12	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 50 cm ² bis unter 100 cm ²
5-98c.2	< 4	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Zirkuläres Klammernahtgerät für die Anwendung am Gastrointestinaltrakt und/oder am Respirationstrakt
6-002.p2	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 100 mg bis unter 150 mg
6-002.p3	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 150 mg bis unter 200 mg
6-002.p5	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 250 mg bis unter 300 mg

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
6-002.p9	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 450 mg bis unter 500 mg
6-002.pc	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg
6-00c.1	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 12: Apalutamid, oral
8-132.x	< 4	Manipulationen an der Harnblase: Sonstige
8-138.x	< 4	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters: Sonstige
8-148.0	< 4	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Peritonealraum
8-155.0	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Harnorganen: Niere
8-159.x	< 4	Andere therapeutische perkutane Punktion: Sonstige
8-176.2	< 4	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Am offenen Abdomen (dorsoventrale Lavage)
8-504	< 4	Tamponade einer vaginalen Blutung
8-836.ma	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Gefäße viszeral
8-836.n4	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 4 Metallspiralen

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Termine unter 089 / 85693 2132	<ul style="list-style-type: none"> ◦ Andrologie (VD14) ◦ Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13) ◦ Urogynäkologie (VG16) ◦ Optische laserbasierte Verfahren (VR14) ◦ Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden (VR33) ◦ Ambulantes Operieren (VU00) ◦ Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten (VU01) ◦ Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02) ◦ Diagnostik und Therapie von Urolithiasis (VU03) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05) 	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			<ul style="list-style-type: none"> ◦ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane (VU06) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07) ◦ Kinderurologie (VU08) ◦ Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase (VU10) ◦ Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VU11) ◦ Minimalinvasive endoskopische Operationen (VU12) ◦ Tumorchirurgie (VU13) ◦ Spezialsprechstunde (VU14) ◦ Prostatazentrum (VU17) ◦ Schmerztherapie (VU18) ◦ Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik (VU19) 	
AM08	Notfallambulanz (24h)		<ul style="list-style-type: none"> ◦ Andrologie (VD14) ◦ Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13) ◦ Urogynäkologie (VG16) ◦ Optische laserbasierte Verfahren (VR14) ◦ Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden (VR33) ◦ Ambulantes Operieren (VU00) ◦ Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenerkrankungen (VU01) ◦ Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02) ◦ Diagnostik und Therapie von Urolithiasis (VU03) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen 	Gesamtes Leistungsspektrum der Urologie (für Kassen- und Privatpatienten)

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			<ul style="list-style-type: none"> Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05) ◦ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane (VU06) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07) ◦ Kinderurologie (VU08) ◦ Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase (VU10) ◦ Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VU11) ◦ Minimalinvasive endoskopische Operationen (VU12) ◦ Tumorchirurgie (VU13) ◦ Spezialsprechstunde (VU14) ◦ Prostatazentrum (VU17) ◦ Schmerztherapie (VU18) ◦ Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik (VU19) 	
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	MVZ Würmtal (Germeringer Str. 32, 82152 Planegg)	<ul style="list-style-type: none"> ◦ Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13) ◦ Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14) ◦ Urogynäkologie (VG16) ◦ Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten (VU01) ◦ Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02) ◦ Diagnostik und Therapie 	Ärztliche Leitung durch Fr. Dr. med. Witczak, Behandlungsspektrum: Urologie und Gynäkologie, Termine unter 089 / 85693 2545

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			<ul style="list-style-type: none"> von Urolithiasis (VU03) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05) ◦ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane (VU06) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07) ◦ Kinderurologie (VU08) ◦ Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase (VU10) ◦ Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VU11) ◦ Minimalinvasive endoskopische Operationen (VU12) ◦ Spezialsprechstunde (VU14) ◦ Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik (VU19) 	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		<ul style="list-style-type: none"> ◦ Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten (VU01) ◦ Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02) ◦ Diagnostik und Therapie von Urolithiasis (VU03) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05) ◦ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen 	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			<ul style="list-style-type: none"> Genitalorgane (VU06) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07) ◦ Kinderurologie (VU08) ◦ Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase (VU10) ◦ Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VU11) ◦ Minimalinvasive endoskopische Operationen (VU12) ◦ Tumorchirurgie (VU13) ◦ Spezialsprechstunde (VU14) ◦ Prostatazentrum (VU17) ◦ Schmerztherapie (VU18) ◦ Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik (VU19) 	
AM12	Ambulanz im Rahmen eines Vertrages zur Integrierten Versorgung nach § 140a Absatz 1 SGB V	Kooperation mit niedergelassenen Urologen	<ul style="list-style-type: none"> ◦ Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden (VR33) ◦ Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie (VR37) ◦ Prostatazentrum (VU17) 	

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-560.1	439	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters: Ballondilatation, transurethral
8-137.10	386	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral
1-661	285	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-640.3	235	Operationen am Präputium: Frenulum- und Präputiumplastik
8-137.00	211	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Transurethral
5-573.32	208	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Destruktion: Durch Elektrokoagulation
5-562.4	183	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Entfernung eines Steines, ureterorenoskopisch
8-137.21	142	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Entfernung: Perkutan-transrenal
8-137.12	106	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Über ein Stoma

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-611	87	Operation einer Hydrocele testis
5-572.1	45	Zystostomie: Perkutan
5-562.5	39	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Entfernung eines Steines, ureterorenoskopisch, mit Desintegration (Lithotripsie)
5-585.1	36	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Urethrotomia interna, unter Sicht
5-631.1	28	Exzision im Bereich der Epididymis: Spermatozele
1-460.2	26	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Harnblase
5-622.2	26	Orchidektomie: Inguinalhoden, ohne Epididymektomie
8-137.20	26	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Entfernung: Transurethral
5-624.5	25	Orchidopexie: Skrotal
5-640.2	23	Operationen am Präputium: Zirkumzision
5-562.2	16	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Schlingenextraktion
5-630.1	16	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici: Resektion der V. spermatica (und A. spermatica) [Varikozelenoperation], inguinal
5-636.2	14	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens: Resektion [Vasoresektion]
5-631.2	11	Exzision im Bereich der Epididymis: Morgagni-Hydatide
5-582.1	9	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Resektion, transurethral
5-581.0	7	Plastische Meatotomie der Urethra: Inzision
5-622.6	7	Orchidektomie: Inguinalhoden, mit Epididymektomie
1-672	6	Diagnostische Hysteroskopie
5-582.3	5	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra: Destruktion, transurethral
5-621	5	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Hodens
1-471.2	4	Biopsie ohne Inzision am Endometrium: Diagnostische fraktionierte Kürettage
5-633.0	4	Epididymektomie: Partiiell
5-711.1	4	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste): Marsupialisation
1-460.5	< 4	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata: Stufenbiopsie
5-570.0	< 4	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase: Entfernung eines Steines, transurethral, mit Desintegration (Lithotripsie)
5-612.0	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Exzision einer Fistel
5-630.5	< 4	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici: Operation einer Hydrocele funiculi spermatici
5-903.9c	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, großflächig: Leisten- und Genitalregion
8-100.b	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Urethrozystoskopie
8-137.02	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Einlegen: Über ein Stoma
5-562.8	< 4	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung: Extraktion mit Dormia-Körbchen
5-581.1	< 4	Plastische Meatotomie der Urethra: Meatusplastik
5-612.1	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Partielle Resektion
5-622.0	< 4	Orchidektomie: Skrotal, ohne Epididymektomie
5-622.1	< 4	Orchidektomie: Skrotal, mit Epididymektomie
5-624.4	< 4	Orchidopexie: Mit Funikulolyse
5-633.1	< 4	Epididymektomie: Total

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-635	< 4	Vasotomie des Ductus deferens
5-636.1	< 4	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens: Ligatur
5-691	< 4	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden
stationäre BG-Zulassung

Nein
 Nein

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	26,78
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	26,58
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,2
Ambulante Versorgung	5,12
Stationäre Versorgung	21,66
Fälle je VK/Person	146,02954

davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	15,25
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	15,05
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,2
Ambulante Versorgung	2,7
Stationäre Versorgung	12,55
Fälle je VK/Person	252,03187
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ60	Urologie	
AQ63	Allgemeinmedizin	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF04	Andrologie	
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie	
ZF30	Palliativmedizin	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	41,58
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	41,18
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,4
Ambulante Versorgung	4,4
Stationäre Versorgung	37,18
Fälle je VK/Person	85,07261

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	1,61
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,61
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0

Stationäre Versorgung	1,61
Fälle je VK/Person	1964,59627

Altenpflegerinnen und Altenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,8
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,8
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,8
Fälle je VK/Person	3953,75000

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	3,97
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,97
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	3,97
Fälle je VK/Person	796,72544

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	1,18
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,18
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0,18
Stationäre Versorgung	1
Fälle je VK/Person	3163,00000

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	1,03
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,03
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	1,03
Fälle je VK/Person	3070,87378

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal 40,00

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereichs	
PQ07	Pflege in der Onkologie	in Weiterbildung
PQ08	Pflege im Operationsdienst	
PQ13	Hygienefachkraft	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	
PQ21	Casemanagement	

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ22	Intermediate Care Pflege	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP20	Palliative Care	Kooperation mit SAPV Team

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

B-[2].1 Anästhesie und Intensivmedizin

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Anästhesie und Intensivmedizin
Fachabteilungsschlüssel	3622
Art der Abteilung	Nicht bettenführende Abteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Dr. med. Astrid Klinger
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefärztin
Telefon	089 / 85693 - 0
Fax	089 / 85693 - 2118
E-Mail	info@ukmp.de
Strasse / Hausnummer	Germeringerstraße 32
PLZ / Ort	82152 Planegg
URL	

Name	Dr. med. Marco Galle
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	089 / 85693 - 0
Fax	089 / 85693 - 2118
E-Mail	info@ukmp.de
Strasse / Hausnummer	Germeringerstraße 32
PLZ / Ort	82152 Planegg
URL	

B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Keine Zielvereinbarungen getroffen
Kommentar/Erläuterung	

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VX00	Anästhesie	Moderne technische Ausstattung, ein hoher medizinischer Standard, hochqualifiziertes und erfahrenes Fachärzteteam sowie speziell ausgebildete Fachpflegekräfte mit langjähriger Spezialisierung auf urologische Patienten sorgen für hohe Sicherheit.
VX00	Notfallmedizin	Behandlung von akuten Notfällen, Notfall-Team im Falle eines lebensbedrohlichen Notfalls 24/7 vor Ort
VX00	Schmerztherapie	Akutschmerztherapie: patientenkontrollierte systemische und epidurale Analgesieverfahren die den individuellen Bedürfnissen unserer Patienten angepasst werden, Tumorschmerztherapie
VX00	Sonstiges	2022 wurden 687 Patienten intensivmedizinisch betreut.

B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-930	648	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-919	73	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-800.c0	59	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
8-800.c1	8	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
8-810.j4	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 1,0 g bis unter 2,0 g
8-812.50	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
8-771	< 4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-810.j5	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g
8-701	< 4	Einfache endotracheale Intubation
8-810.95	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Plasmatischer Faktor VIII: 1.000 Einheiten bis unter 2.000 Einheiten

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-810.d7	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Von-Willebrand-Faktor: 3.000 Einheiten bis unter 4.000 Einheiten
8-854.2	< 4	Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)		<ul style="list-style-type: none"> Spezialsprechstunde Anästhesie und Intensivmedizin (VX00) 	

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden
stationäre BG-Zulassung

Nein

Nein

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	10,52
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	10,42
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,1
Ambulante Versorgung	1,7
Stationäre Versorgung	8,82
Fälle je VK/Person	

davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	8,9
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,8
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,1
Ambulante Versorgung	1,25
Stationäre Versorgung	7,65
Fälle je VK/Person	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen	0
Fälle je VK/Person	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ01	Anästhesiologie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	13,18
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	12,18
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	1
Ambulante Versorgung	2,7
Stationäre Versorgung	10,48
Fälle je VK/Person	

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,73
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,73
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,73
Fälle je VK/Person	

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	0,91
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,91
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,91
Fälle je VK/Person	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereichs	
PQ07	Pflege in der Onkologie	in Weiterbildung
PQ08	Pflege im Operationsdienst	
PQ13	Hygienefachkraft	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	
PQ22	Intermediate Care Pflege	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP20	Palliative Care	Kooperation SAPV-Team
ZP27	OP-Koordination/OP-Management	

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	

B-[3].1 Gynäkologie

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Gynäkologie
Fachabteilungsschlüssel	2425
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Dr. med. Magdalena Witczak
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefärztin
Telefon	089 / 85693 - 2132
Fax	089 / 85693 - 2134
E-Mail	info@ukmp.de
Strasse / Hausnummer	Germeringerstraße 32
PLZ / Ort	82152 Planegg
URL	

B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Keine Zielvereinbarungen getroffen
Kommentar/Erläuterung	

B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VG05	Endoskopische Operationen	
VG06	Gynäkologische Chirurgie	
VG07	Inkontinenzchirurgie	Injektionsbehandlung, operative Versorgung bei Harninkontinenz (Zügeloperation)
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	Beckenbodensprechstunde
VG15	Spezialsprechstunde	Beckenbodensprechstunde
VG16	Urogynäkologie	operative Therapie bei Harninkontinenz und Beckenbodensenkungen, inovative Operationen mit Gewebeersatz, minimal-invasive Techniken; Kontakt: beckenbodenzentrum@ukmp.de
VR02	Native Sonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik	Urodynamik, Miktionszystographie, Infusionsurographie, UroVysion-Test

B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	23
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
N81.1	13	Zystozele
N81.6	< 4	Rektozele
N39.3	< 4	Belastungsinkontinenz [Stressinkontinenz]
D25.0	< 4	Submuköses Leiomyom des Uterus
N81.2	< 4	Partialprolaps des Uterus und der Vagina
N81.3	< 4	Totalprolaps des Uterus und der Vagina
N83.2	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Ovarialzysten
N99.3	< 4	Prolaps des Scheidenstumpfes nach Hysterektomie

B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-704.00	11	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Vorderwandplastik (bei (Urethro-)Zystozele): Ohne alloplastisches Material

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-932.41	10	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 10 cm ² bis unter 50 cm ²
5-683.01	9	Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Ohne Salpingoovariektomie: Vaginal
5-704.4g	7	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Scheidenstumpffixation: Vaginal, mit alloplastischem Material
5-704.10	5	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Hinterwandplastik (bei Rektozele): Ohne alloplastisches Material
5-593.20	4	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]: Mit alloplastischem Material: Spannungsfreies vaginales Band (TVT) oder transobturatorisches Band (TOT, TVT-O)
5-704.11	< 4	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Hinterwandplastik (bei Rektozele): Mit alloplastischem Material
5-704.01	< 4	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Vorderwandplastik (bei (Urethro-)Zystozele): Mit alloplastischem Material
5-572.1	< 4	Zystostomie: Perkutan
5-651.85	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Exzisionsbiopsie: Vaginal
5-651.92	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Exzision einer Ovarialzyste: Endoskopisch (laparoskopisch)
5-658.6	< 4	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina mit mikrochirurgischer Versorgung: Am Peritoneum des weiblichen Beckens
5-665.42	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina: Exzision: Endoskopisch (laparoskopisch)
5-707.1	< 4	Plastische Rekonstruktion des kleinen Beckens und des Douglasraumes: Douglasplastik
5-709.x	< 4	Andere Operationen an Vagina und Douglasraum: Sonstige
5-716.x	< 4	Konstruktion und Rekonstruktion der Vulva (und des Perineums): Sonstige
5-932.10	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: Weniger als 10 cm ²
5-932.42	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 50 cm ² bis unter 100 cm ²

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)		<ul style="list-style-type: none"> ◦ Gynäkologische Chirurgie (VG06) ◦ Inkontinenzchirurgie (VG07) ◦ Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13) ◦ Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14) ◦ Spezialsprechstunde (VG15) ◦ Urogynäkologie (VG16) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen 	

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			<ul style="list-style-type: none"> Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07) ◦ Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase (VU10) ◦ Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VU11) ◦ Minimalinvasive endoskopische Operationen (VU12) ◦ Spezialsprechstunde (VU14) ◦ Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik (VU19) 	
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	MVZ Würmtal (Germeringer Str. 32, 82152 Planegg)	<ul style="list-style-type: none"> ◦ Gynäkologische Chirurgie (VG06) ◦ Inkontinenzchirurgie (VG07) ◦ Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13) ◦ Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14) ◦ Spezialsprechstunde (VG15) ◦ Urogynäkologie (VG16) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05) ◦ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des 	Ärztliche Leitung Fr. Dr. med. Witczak, Behandlungsspektrum: Urologie und Gynäkologie, Termine unter 089 / 85693 2545

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
			Urogenitalsystems (VU07) <ul style="list-style-type: none"> ◦ Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VU11) ◦ Minimalinvasive endoskopische Operationen (VU12) ◦ Spezialsprechstunde (VU14) ◦ Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik (VU19) 	

B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

keine Angaben

B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden
stationäre BG-Zulassung

Nein

Nein

B-[3].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	1,42
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,42
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0,3
Stationäre Versorgung	1,12
Fälle je VK/Person	20,53571

davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	1,42
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,42
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0,3
Stationäre Versorgung	1,12
Fälle je VK/Person	20,53571
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	
AQ60	Urologie	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	2,37
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,37
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0,98
Stationäre Versorgung	1,39
Fälle je VK/Person	16,54676

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	0,12
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,12
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,12
Fälle je VK/Person	191,66666

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	0,17
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,17
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,17
Fälle je VK/Person	135,29411

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	0,1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,1
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,1
Fälle je VK/Person	230,00000
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereichs	
PQ07	Pflege in der Onkologie	in Weiterbildung
PQ08	Pflege im Operationsdienst	
PQ13	Hygienefachkraft	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	
PQ21	Casemanagement	
PQ22	Intermediate Care Pflege	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP20	Palliative Care	Kooperation SAPV-Team

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

B-[4].1 Allgemeine Chirurgie

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Allgemeine Chirurgie
Fachabteilungsschlüssel	1500
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	PD Dr. med. Jens Wallmichrath
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefarzt
Telefon	089 / 85693 - 2132
Fax	089 / 85693 - 2134
E-Mail	info@ukmp.de
Strasse / Hausnummer	Germeringerstraße 32
PLZ / Ort	82152 Planegg
URL	

B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V	Keine Zielvereinbarungen getroffen
Kommentar/Erläuterung	

B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC25	Transplantationschirurgie	Transplantation von Lymphgefäßen bei Lymphödem
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	Rekonstruktive Operationen im Genitalbereich
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	Rekonstruktive Operationen, Intimchirurgische Eingriffe
VH23	Spezialsprechstunde	Brustaufbau, Mastektomie, lymphchirurgische Eingriffe
VR10	Computertomographie (CT), nativ	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	in Kooperation mit radiologischer Praxis vor Ort (Mo-Fr)

B-[4].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	48
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[4].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
F64.0	42	Transsexualismus
C44.5	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut des Rumpfes
I89.05	< 4	Lymphödem, sonstige Lokalisation, Stadium III
K40.20	< 4	Doppelseitige Hernia inguinalis, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
K40.31	< 4	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Einklemmung, ohne Gangrän: Rezidivhernie
L90.5	< 4	Narben und Fibrosen der Haut
L91.8	< 4	Sonstige hypertrophe Hautkrankheiten

B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-646.0	40	Operationen zur Genitalorganumwandlung: Genitalorgantransformation von weiblich zu männlich
5-882.2	18	Operationen an der Brustwarze: Exzision mit Einpflanzung in die Haut an anderer Stelle
5-877.21	17	Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren: Mamillenerhaltende Mastektomie [NSM] mit kompletter Resektion des Drüsengewebes: Mit Straffung des Hautmantels durch Mastopexie
5-877.22	17	Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren: Mamillenerhaltende Mastektomie [NSM] mit kompletter Resektion des Drüsengewebes: Mit Straffung des Hautmantels durch Mastopexie und Bildung eines gestielten Corium-Cutis-Lappens
5-911.1a	10	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Absaugen von Fettgewebe [Liposuktion]: Brustwand und Rücken
5-882.x	6	Operationen an der Brustwarze: Sonstige
5-882.8	< 4	Operationen an der Brustwarze: Plastische Rekonstruktion des Warzenhofes

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-895.2a	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
5-877.11	< 4	Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren: Hautsparende Mastektomie [SSM] mit kompletter Resektion des Drüsengewebes: Mit Straffung des Hautmantels
5-907.0a	< 4	Revision einer Hautplastik: Narbenkorrektur (nach Hautplastik): Brustwand und Rücken
5-984	< 4	Mikrochirurgische Technik
8-930	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-050.7	< 4	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus mit Transposition, primär: Nerven Leiste und Beckenboden
5-380.9x	< 4	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: Sonstige
5-380.ax	< 4	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Sonstige
5-408.0	< 4	Anderere Operationen am Lymphgefäßsystem: Anastomose zur Beseitigung eines Lymphödems
5-469.20	< 4	Anderere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Offen chirurgisch
5-530.1	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
5-530.73	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Bei Rezidiv, mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)
5-581.1	< 4	Plastische Meatotomie der Urethra: Meatusplastik
5-584.7x	< 4	Rekonstruktion der Urethra: Plastische Rekonstruktion, einzeitig: Sonstige
5-584.x	< 4	Rekonstruktion der Urethra: Sonstige
5-639.x	< 4	Anderere Operationen an Funiculus spermaticus, Epididymis und Ductus deferens: Sonstige
5-643.2	< 4	Plastische Rekonstruktion des Penis: (Re-)Konstruktion des Penis
5-646.1	< 4	Operationen zur Genitalorganumwandlung: Genitalorganantransformation von männlich zu weiblich
5-713.2	< 4	Operationen an der Klitoris: Plastische Rekonstruktion
5-853.53	< 4	Rekonstruktion von Muskeln: Transposition: Unterarm
5-858.03	< 4	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Entnahme eines fasziokutanen Lappens: Unterarm
5-858.57	< 4	Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Transplantation eines fasziokutanen Lappens: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
5-859.x5	< 4	Anderere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Sonstige: Brustwand und Rücken
5-877.12	< 4	Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren: Hautsparende Mastektomie [SSM] mit kompletter Resektion des Drüsengewebes: Mit Straffung des Hautmantels und Bildung eines gestielten Corium-Cutis-Lappens
5-882.3	< 4	Operationen an der Brustwarze: Transposition
5-883.20	< 4	Plastische Operationen zur Vergrößerung der Mamma: Implantation einer Alloprothese, subpektoral: Ohne gewebeverstärkendes Material
5-886.21	< 4	Anderere plastische Rekonstruktion der Mamma: Mastopexie als selbständiger Eingriff: Mit gestieltem Brustwarzentransplantat
5-886.2x	< 4	Anderere plastische Rekonstruktion der Mamma: Mastopexie als selbständiger Eingriff: Sonstige
5-892.0a	< 4	Anderere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Brustwand und Rücken

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-892.0c	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Leisten- und Genitalregion
5-892.1x	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Sonstige
5-895.2c	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
5-895.4a	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Brustwand und Rücken
5-895.5c	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Leisten- und Genitalregion
5-900.1c	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Leisten- und Genitalregion
5-901.0e	< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Oberschenkel und Knie
5-901.1b	< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Bauchregion
5-902.4c	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-902.68	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Unterarm
5-902.6c	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-903.5c	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Leisten- und Genitalregion
5-909.xa	< 4	Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut: Sonstige: Brustwand und Rücken
5-911.2b	< 4	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Abtragen von Fettgewebe: Bauchregion
5-932.42	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 50 cm ² bis unter 100 cm ²
8-191.20	< 4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband mit antiseptischen Salben: Ohne Debridement-Bad

B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)		<ul style="list-style-type: none"> ◦ Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55) ◦ Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57) ◦ Spezialsprechstunde (VC58) ◦ Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64) 	

B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

keine Angaben

B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden
stationäre BG-Zulassung

Nein
 Nein

B-[4].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	0,7
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,7
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,7
Fälle je VK/Person	68,57142

davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	0,7
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,7
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,7
Fälle je VK/Person	68,57142
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ07	Gefäßchirurgie	
AQ11	Plastische und Ästhetische Chirurgie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF12	Handchirurgie	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	1,23
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,23
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0,13
Stationäre Versorgung	1,1
Fälle je VK/Person	43,63636

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	0,1
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,1
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,1

Fälle je VK/Person	480,00000
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereichs	
PQ07	Pflege in der Onkologie	in Weiterbildung
PQ08	Pflege im Operationsdienst	
PQ13	Hygienefachkraft	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	
PQ22	Intermediate Care Pflege	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP20	Palliative Care	Kooperation SAPV-Team

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Fälle je VK/Person	0,00000

Teil C - Qualitätssicherung

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 136a und § 136b SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

Nr.	Vereinbarung bzw. Richtlinie	Kommentar/Erläuterung
CQ30	Qualitätssicherungs-Richtlinie zur interstitiellen LDR-Brachytherapie beim lokal begrenzten Prostatakarzinom mit niedrigem Risikoprofil (seit dem 8. Januar 2021 in Kraft)	

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

Anzahl der Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	41
Anzahl derjenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	34
Anzahl derjenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	34

(*) nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)

C-8 Pflegepersonaluntergrenzen im Berichtsjahr

8.1 Monatsbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Fachabteilung	Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monatsbezogener Erfüllungsgrad	Ausnahmetatbestände	Kommentar
Allgemeine Chirurgie, Gynäkologie	Gynäkologie und Geburtshilfe	Station 2	Nacht	100,00	0	

Fachabteilung	Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monatsbezogener Erfüllungsgrad	Ausnahmetatbestand	Kommentar
Allgemeine Chirurgie, Gynäkologie	Gynäkologie und Geburtshilfe	Station 2	Tag	100,00	0	

8.2 Schichtbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Fachabteilung	Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Schichtbezogener Erfüllungsgrad	Kommentar
Allgemeine Chirurgie, Gynäkologie	Gynäkologie und Geburtshilfe	Station 2	Tag	100,00	
Allgemeine Chirurgie, Gynäkologie	Gynäkologie und Geburtshilfe	Station 2	Nacht	100,00	

C-10 Umsetzung von Anforderungen an die Anwendung von Arzneimitteln für neuartige Therapien

trifft nicht zu / entfällt